



Ausschreibung

s. 6-7 **Bewirb Dich auf das Amt des Präsidenten des BDMP e.V.**

EU Waffenrecht

s. 9 **Beschluss des Rates der EU zur Verschärfung des Waffenrechts**



SAPA Open 2016

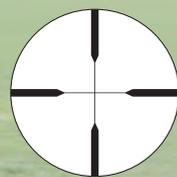
s. 15-16 **BDMP gewinnt souverän in Südafrika**



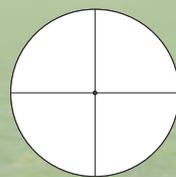
# Erfolg durch Präzision

## DOCTERsport 8-25x50

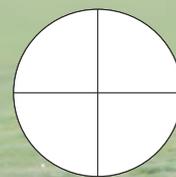
- 4-linsiges Hochleistungsobjektiv
- Absehen in der Okularbildebene
- 1" Mittelrohr
- Parallaxenausgleich



Plex



Dot



Crosshair



Noblex GmbH

Seerasen 2 | 98673 Eisfeld

info@noblex-germany.com | www.noblex-germany.com

Erhältlich im guten Fachhandel

Liebes Mitglied des BDMP e.V.,

dies ist nun das erste Vorwort das ich in meiner Funktion als Vertreter des Präsidenten an Dich richten darf. Einige turbulente Monate liegen nun hinter dem BDMP, sowohl intern als auch extern ist einiges passiert. Nun ist aber wieder Ruhe eingekehrt, Dinge gehen ihren gewohnten Gang und Normalität ist zurück. Auch an der Bundesgeschäftsstelle sind die letzten Monate nicht spurlos vorbei gegangen, aber auch dort ist wieder alles geordnet und der Spaß am Dienst für den BDMP ist zurück.

Das ist besonders wichtig, da nicht nur die Betreuung der Mitglieder eine fundamentale Aufgabe für das Wohl des BDMP ist, sondern auch die Menge an Anträgen auf Aufnahme in unseren BDMP in den letzten Monaten eine große Herausforderung geworden ist, und ist es erfreulicherweise noch immer. Der BDMP ist im Juni 2016 auf eine stattliche Zahl von echten 31.000 Mitgliedern gewachsen, ein Ende des Trends ist derzeit nicht in Sicht. Wir freuen uns sehr, dass der BDMP eine derart gute Resonanz erfährt und nicht nur im Inland sondern auch im Ausland einen hervorragenden Ruf genießt.

Ein Projekt, das uns seit einigen Jahren beschäftigt ist nunmehr in die nächste Phase eingetreten, der Antrag zum Ausbau der Schießanlage Alsfeld wurde eingereicht und steht zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Vorworts kurz vor der Erteilung der Baugenehmigung. Nach Eingang werden die Maschinen anrücken und die nächste Bauphase beginnt. Natürlich halten wir Dich auf dem Laufenden wie es in Alsfeld weiter geht.

Eine weitere große Baustelle ist und bleibt leider die Bestrebung der Verschärfung des Waffenrechts auf nationaler und europäischer Ebene. Insbesondere die Verabschiedung eines durch die Kommission vorgelegten Entwurfes am 08.06.16 durch den Rat der europäischen Union zeigt, dass Lobbyarbeit in Brüssel unverändert essentiell ist. Auch wenn der Entwurf der Kommission in weiten Teilen stark verändert wurde sind dennoch Regelungen enthalten, die uns Sportschützen in der Ausübung unseres Sports weiter einschränken und zeigt, dass unsere Sportwaffen auch in Brüssel eine sehr große Aufmerksamkeit erfahren. Zudem ist es im Inland leider auch nicht ruhig. So zeigt ein Urteil, welches befremdliche Aussagen über die Magazinkapazität von Jagdwaffen macht, dass unsere Judikative weder den Willen des Gesetzgebers berücksichtigt noch Interesse an einer anlassbezogenen Rechtsprechung hat. Nun hat sich der Gesetzgeber glücklicherweise zu Wort gemeldet und schließt die Auslegungslücke hoffentlich bevor negative Auswirkungen spürbar werden. Dennoch zeigt es, dass wir wachsam sein müssen und Lobbyarbeit sowie die Verknüpfung mit anderen Verbänden national und international wichtiger wird. Auch daran arbeiten wir. So findet sich eine Stellungnahme des Forum Waffenrechts im Innenteil dieser Ausgabe, wo auf die vom



David Brandenburger  
Vize-Präsident  
e-mail: [verwaltung@bdmp.de](mailto:verwaltung@bdmp.de)

Rat beschlossenen Punkte Bezug genommen wird. Zu beachten gilt jedoch, dass der Beschluss des Rats nur eine Zwischenstufe ist und keine Aussage darüber trifft, wie das Parlament letztlich beschließen wird. Eine Richtung zeigt es jedoch deutlich. Wir werden nicht ruhen und unsere Interessen aktiv vertreten, wie wichtig es ist, dass unser Sprachrohr „Forum Waffenrecht“ arbeitsfähig bleibt ist überdeutlich. Daher erneut unser Appell: Werde Mitglied im Forum Waffenrecht!

Abschließend möchte ich im Namen des Präsidiums auf die Ausschreibung für das Amt des Präsidenten hinweisen, welche ab Seite 7 dieser VO zu finden ist. Diesen transparenten Weg gehen wir bewusst, um jedem Mitglied die Möglichkeit zu eröffnen sich auf dieses Amt zu bewerben. Damit es zu einer zeitnahen Nachbesetzung kommen kann haben wir den Einsendeschluss für Deine Bewerbung auf den 01.08.16 festlegen müssen. Wir hoffen, dass Dir die Zeit genügt, um diese wichtige Entscheidung treffen zu können. Wir freuen uns sehr auf Deine Bewerbung und werden Dich wenn es „passt“ gerne zu einem gemeinsamen Gespräch einladen.

Jetzt wünsche ich Dir viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe unserer VO!

Alles Gute!

Dein

*David Brandenburger*

David Brandenburger

## Mitteilungen des Präsidiums

Vorwort des Vizepräsidenten	3
Ausschreibung Präsident	6-7
Ausschreibung Jugendcamp in Trügleben	8
Forum Waffenrecht	9
Einladung zum Tag der offenen Tür in Trügleben	10
Reisekostenverordnung	19-22
Richtlinien für Mitglieder von Nationalmannschaften	23-24

## Mitteilungen der Bundesgeschäftsstelle

Hinweis Adresse der Geschäftsstelle des BDMP e.V.	11
Jubilare	12

## Mitteilungen des Bundesreferenten

Neue Disziplinen im BDMP: PP1-A, PP3, PP4, NPA-A	13-14
--	-------

## Mitgliederservice

Kooperationspartner	18
---------------------	----

## Sport International

SAPA Open 2016 in Südafrika	15-16
-----------------------------	-------

**MÜLLER MANCHING**  
Der Schießbrillen-Spezialist mit über 15 000 Anpassungen

Made in Germany

**Roman Hauber**  
**Weltmeister PPC 1500**  
**Weltrekord**

**Dynamik-Schießbrille**  
[www.mueller-manching.de](http://www.mueller-manching.de)

BRILLEN MÜLLER Tel. 08459 2324 Ingolstädter Str. 30 85077 Manching

**Sport National**

1. Pinnecke + Engelhardt Cup	17
Nordrhein-Westfalen:	
SG Hamm Cup	25
Bayern:	
Veranstaltungen 2016	26-27
Niedersachsen-Bremen:	
Landesdelegiertentag 2016 in Munster-Alvern	28-29
Landesmeisterschaft stat. KW in Warendorf	30
Landesmeisterschaft LAR SAR in Halsbek	31
Landesmeisterschaft ZG in Hohenhorn	32-33
Landesmeisterschaft .30M1 in Boitzen	34
10. Ewald Dutzke Pokal der SLG Stade-Hagen	35
Nordhäuser Vergleichsschießen	36
Rheinland-Pfalz:	
Landesmeisterschaft PP1 NPA in Spesbach	37-38
Ostereierschießen in Baumholder	38
Ausschreibung Pfalzpokal 2016	39
Hessen:	
Landesdelegiertentag 2016 in Alsfeld-Lingelbach	40
Thüringen:	
Landesmeisterschaft Schwarzpulver	41
Lehrgang Schießtechnik in Trügleben	42

**Allgemein**

Impressum	5
Traueranzeigen	43-45
An-/Verkauf	46

**Impressum**

Herausgeber  
 Präsidium des Bundes der Militär- und  
 Polizeischützen e.V.  
 Bundesgeschäftsstelle  
 Grüner Weg 12  
 D-33098 Paderborn  
 Telefon: 05251 298742-0  
 Fax: 05251 298742-29  
 E-Mail: office@bdmp.de  
 www.bdmp.de  
 Die Bundesgeschäftsstelle erreichen Sie  
 Mo, Di, Mi & Fr: von 9.30-16.30 Uhr  
 Do: von 9.30-18.00 Uhr  
 Redaktion  
 Präsidium  
 Realisation und Druck  
 braun-network GmbH  
 Benzstraße 5  
 57290 Neunkirchen  
 Telefon: 02735 61978-0  
 Fax: 02735 61978-15  
 E-Mail: satz@braun-network.com  
 www.braun-network.com  
 Erscheinungsweise  
 quartalsweise

Für unaufgeforderte Manuskripte und  
 Fotos kann keine Gewähr übernom-  
 men werden. Mit Namen und Signatur  
 gekennzeichnete Artikel stellen nicht  
 unbedingt die Meinung der Redaktion  
 dar. In dringenden Angelegenheiten ist  
 ein Kontakt über die Geschäftsstelle  
 möglich.

Die V<sub>0</sub> kann zu einem Bezugspreis von  
 2,- Euro von jedermann bezogen wer-  
 den. Für Mitglieder ist der Preis im Mit-  
 gliedsbeitrag enthalten.

In eigener Sache  
 Die V<sub>0</sub> dient der Veröffentlichung von  
 Berichten über Wettkämpfe, Gründun-  
 gen von Schießleistungsgruppen, Mit-  
 benutzung, Kauf, sonstigen Erwerb von  
 Schießständen und dergleichen sowie  
 von kostenlosen privaten Kleinanzeigen  
 für BDMP-Mitglieder.

Irrtümer sind vorbehalten und sämtli-  
 che Angaben ohne Gewähr!

Nachdruck, fototechnische Wiederga-  
 be sowie sonstige Vervielfältigungen  
 oder Übersetzungen der Texte, auch  
 auszugsweise, sind nur mit der Geneh-  
 migung des Präsidiums des BDMP e.V.  
 gestattet. Gewerblichen Interessenten  
 wird auf Wunsch die Anzeigenliste zuge-  
 sandt. Aus gegebener Veranlassung wei-  
 sen wir darauf hin, dass für die Inhalte  
 der Anzeigen der Inserent eigenverant-  
 wortlich ist. Weder die Redaktion noch  
 der BDMP e.V. fordert die Mitglieder/  
 Leser auf, gegen bestehendes Recht zu  
 verstoßen.



# Ausschreibung

Im Vorstand des BDMP e.V. ist folgendes Amt nach zu besetzen:

**Präsident des BDMP e.V.**

11 von 16

BDMP-Handbuch **Satzung des BDMP e.V.**

(10) Die Einladung zum Bundesdelegiertentag erfolgt über die Verbandszeitschrift Vo.

**§ 10 Präsidium**

(1) Das Präsidium ist Vorstand im Sinne des § 26 BGB. Das Präsidium setzt sich zusammen aus dem Präsidenten und vier Vizepräsidenten als Leiter folgender Ressorts:

- a) Sport
- b) Medien
- c) Finanzen
- d) Verwaltung.

(2) Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch den Präsidenten und einen Vizepräsidenten oder durch drei Vizepräsidenten vertreten.  
Das Präsidium bestimmt den Stellvertreter des Präsidenten durch eigenen Beschluss.  
Mitglieder des Präsidiums können nur Vereinsmitglieder sein.  
Mitglieder des Präsidiums können nicht gleichzeitig weitere Ämter innerhalb des Vereins sowie in Organisationen mit gleicher Zielsetzung innehaben.  
Der Bundesdelegiertentag kann hiervon Ausnahmen zulassen.

(3) Die Amtszeit des Präsidiums beträgt fünf Jahre. Das Präsidium bleibt geschäftsführend bis zur Wahl eines neuen Präsidiums im Amt. Scheidet ein Präsidiumsmitglied vorzeitig aus seinem Amt aus, bestimmt das Präsidium im Einvernehmen mit dem Bundesbeirat innerhalb von drei Monaten ein neues Präsidiumsmitglied aus den Reihen der Mitglieder des BDMP e.V.  
Die Amtszeit des nachgewählten Präsidiumsmitgliedes entspricht der Amtszeit des Restpräsidiums.

Scheidet die Mehrheit des Präsidiums oder das komplette Präsidium vorzeitig aus dem Amt aus, so beruft der Bundesbeirat innerhalb von vier Monaten einen außerordentlichen Delegiertentag zur Neuwahl des Präsidiums ein. Ist gegen ein Präsidiumsmitglied die Disziplinarmaßnahme „Ruhe der Mitgliedschaft“ ausgesprochen, ruht auch dessen Funktion und Stimmrecht im Präsidium.

Das Präsidiumsamt endet automatisch, wenn das Präsidiumsmitglied von der Vereinsmitgliedschaft ausgeschlossen oder von der Mitgliedsliste gestrichen wird.

BDMP-Handbuch: Satzung des BDMP e.V.

Die Funktion im Präsidium stellt folgende Anforderungen an die Kandidaten:

Erforderliche Voraussetzungen:

- Selbständige, eigenverantwortliche, sorgfältige, strukturierte Arbeitsweise
- Sympathisches, sicheres Auftreten
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Sehr gute Kenntnisse der Sportordnung
- Sehr gute Kenntnisse der Organisation und Strukturen des BDMP e.V.
- Organisationstalent
- Fundierte Kenntnisse im Finanzwesen eines Vereins
- Fundierte Kenntnisse im Steuerrecht
- Fundierte Kenntnisse im Waffenrecht
- Fundierte Kenntnisse im Vereinsrecht
- Kenntnisse in Waffentypen/-arten
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Reisebereitschaft, auch mehrtägig und insbesondere an Wochenenden
- Offener Umgang mit den Mitgliedern und deren Belangen
- Sicheres Auftreten im Innen- und Außenverhältnis
- Verhandlungsgeschick
- Durchsetzungsfähigkeit
- Kreativität

Wünschenswert:

- Fremdsprachen, vorzugsweise Englisch, in Wort und Schrift
- Erfahrung in der Durchführung von Veranstaltungen
- Erfahrung in der Leitung von Besprechungen
- Präsentationssicherheit und Kenntnisse im Umgang mit MS-Office Paket

Alle Interessierten werden gebeten, sich bis zum 01.08.2016 mit aussagekräftigen Unterlagen zu bewerben. Bewerbungen nimmt die Leiterin der Bundesgeschäftsstelle, Frau Kleff, entgegen. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Die Bewerbung ist Mitgliedern des BDMP e.V. vorbehalten.

Geeignete Bewerber werden anschließend in einem Auswahlverfahren zum Vorstellungsgespräch in die Bundesgeschäftsstelle des BDMP e.V. nach Paderborn eingeladen. Nach positivem Verlauf wird der vom Präsidium ausgewählte Kandidat in einer gemeinsamen Sitzung dem Bundesbeirat vorgestellt und nach positiver Prüfung einvernehmlich durch den Bundesbeirat und das Präsidium zum Präsidenten gewählt.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Das Präsidium



# BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen  
mit Sitz in D-33098 Paderborn

Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

**BUNDESJUGENDREFERENT**

Bund der Militär- u. Polizeischützen e.V. • Grüner Weg 12 • D-33098 Paderborn

Falk Steffen Kulp  
Grüner Weg 12  
D-33098 Paderborn  
E-Mail: jugend@bdmp.de  
Mobil: 0171-8030420

Sparkasse Paderborn-Detmold  
IBAN: DE69 4765 0130 0000 0654 41  
SWIFT-BIC: WELADE3LXXX

An alle Mitglieder

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Datum

fsk

12.05.2016

## Einladung zur zentralen Jugendbasislizenzschulung und zum Jugendcamp in Trügleben

Sehr geehrte Mitglieder,

hiermit laden wir Euch zum Jugendbasislehrgang für das Kalenderjahr 2016 und zum 1. Jugendcamp in Trügleben recht herzlich ein. Der Lehrgang findet parallel zum Jugendcamp im Zeitraum **vom 9.-11. September 2016** auf dem BDMP Schießanlage in Trügleben statt. Die Kapazität beträgt jeweils 20 Teilnehmer.

Voraussetzung zur Teilnahme am JuBaLi-Lehrgang ist die Qualifikation Schießleiter.

Voraussetzung für die Teilnahme am Jugendcamp für unter 18-jährige ist die schriftlichen Einverständniserklärung der Eltern bzw. Sorgeberechtigten oder deren Begleitung.

Ihre verbindliche Anmeldung senden Sie bitte formlos bis zum 31.07.2016 an die nachfolgende Adresse des Bundesreferenten Jugend.

Herrn Steffen Kulp  
c/o KUBO GmbH  
Humboldtstraße 18  
99867 Gotha

bzw. Email an [kulp-gotha@arcor.de](mailto:kulp-gotha@arcor.de)

Da unsere Veranstaltung parallel zum Tag der offenen Tür der Schießanlage Trügleben stattfindet und erfahrungsgemäß mit starkem Besucherandrang gerechnet werden muss, ist die Einhaltung des Ablaufplanes von allen Teilnehmern zwingend erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Mitglied von

Pro Teil

Association des Fédérations de Tir Sportif de la Communauté Economique Européenne

World Forum on the Future of Sportshooting Activities

DEVA Deutsche Versuchs- und Prüfanstalt für Jagd- und Sportwaffen

NRA GB National Rifle Association of Great Britain

NRA USA National Rifle Association of America

WA 1500 World Association Police Pistol 1500

ICFRA International Confederation of Fullbore Rifle Associations

Forum Waffenrecht

# EU-Ministerrat beschließt Positionspapier zur Änderung der Feuerwaffenrichtlinie

Die Innen- und Justizminister der EU-Mitgliedsstaaten haben ihre Position zu Kommissionsentwurf vom 18. November 2015 (Link: <http://www.fwr.de/was-gibt-es-neues/newsdetails/eu-kommission-legt-vorschlag-zur-aenderung-der-feuerwaffenrichtlinie-vor/>) festgelegt. Gegenüber dem ursprünglichen Vorschlag enthält der Beschluss einzelne Verbesserungen, aber auch kritische Punkte, die beibehalten oder zusätzlich eingefügt wurden.

Die Kommission hatte die Änderung der Feuerwaffenrichtlinie maßgeblich mit der Terrorismusbekämpfung begründet. Der Vorschlag sah unter anderem vor, bestimmte halbautomatische Waffen allein auf Grund ihres militärischen Aussehens zu verbieten (Kat. B 7 der Richtlinie), Waffenbesitzer auf regelmäßige medizinische Untersuchungen zu verpflichten und den Verkauf von Waffen über Fernabsatzmedien (Internet aber auch Katalogverkauf) unter Privatleuten zu verbieten.

Die Position des Rates trägt der allgemeinen Kritik Rechnung, ein Verbot der B 7-Waffen allein aufgrund optischer Kriterien einzuführen. Zudem werden einige der behördlichen Maßnahmen bei der regelmäßigen Überprüfung der Voraussetzungen für

den Waffenbesitz entschärft. Die ursprünglich vorgeschlagenen verpflichtenden medizinischen Untersuchungen für alle Waffenbesitzer lehnt der Rat ab. Allerdings stützt dieser Entwurf nun ein Verbot größerer Magazine als technisches Kriterium. Zusätzlich sollen weitere Verbote eingeführt werden, die in erster Linie Sportschützen, welche einer medizinischen Kontrolle unterworfen werden sollen, und Sammler antiker Waffen treffen können. In anderen Bereichen trägt er aber viele der Kommissionsvorschläge mit. So sollen beispielsweise Gas- und Schreckschusswaffen meldepflichtig werden (Kat. C der Richtlinie).

Das Forum Waffenrecht und die hier zusammengeschlossenen Verbände halten die Maßnahmen nach wie vor für überzogen. Insgesamt verwahren sich die Verbände gegen eine Gleichsetzung ihrer Mitglieder mit Mördern und Terroristen! Viele Punkte im Vorschlagspapier oder im Ratsbeschluss treffen das völlig falsche Ziel. Kein Terrorist wird sich hierdurch von seinem Vorhaben abbringen lassen, noch wird er sich an die neuerlichen Restriktionen halten. Durch die zunehmende Bürokratisierung und Kontrolle legaler, rechtstreuer Waffenbesitzer werden stattdessen Polizisten

gebunden, die sonst für wirksame kriminalistische Arbeit zur Verfügung stünden. Zudem beruhen die Vorschläge der Kommission bereits auf Daten und Informationen, die mangelhaft erhoben wurden. Sinnvoll sind dagegen aber Regelungen, die verhindern, dass sich unbrauchbar gemachte „Dekowaffen“ wieder zu scharfen Waffen zurückbauen lassen oder ein verbesserter Informationsaustausch der Innenbehörden der Mitgliedsstaaten.

Parallel zum Rat berät auch das Europäische Parlament über den Entwurf. Dort ist in den zuständigen Ausschüssen bereits deutliche Kritik an dem Vorschlag geäußert worden. Allein im federführenden Ausschuss „Binnenmarkt und Verbraucherschutz“ sind über 800 Änderungsanträge eingebracht worden. Das Parlament wird voraussichtlich im Herbst seine Position festlegen. Anschließend wird in Verhandlungen zwischen Rat, Parlament und Kommission die endgültige Fassung festgelegt. Hier gilt es nun weitere Gespräche zu führen und auf Punkte hinzuweisen, die wir kritisch sehen.



**FORUM**  
**WAFFENRECHT**



## BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen  
mit Sitz in D-33098 Paderborn  
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

Bund der Militär- u. Polizeischützen e.V. Grüner Weg 12 D-33098 Paderborn

**An alle Mitglieder  
unseres Verbandes, die Familienmitglieder,  
deren Freunde und Bekannte**

René Elstner  
Perthesweg 1  
99894 Friedrichroda  
E-Mail: [rene.elstner@online.de](mailto:rene.elstner@online.de)  
Telefon +49 (0) 172 36 76 208  
Bundesreferent Schießanlagen des BDMP e.V.  
in den neuen Bundesländern

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

DATUM:

01.06.2016

Im Auftrag und im Namen des Präsidiums des BDMP e.V.  
möchte wir hiermit zum:

### **Tag der offenen Tür der Schießanlage Trügleben am 10. September 2016**

ab 10:00 Uhr einladen.

Wie bereits in den letzten Jahren gibt es wieder einige spektakuläre Höhepunkte zusätzlich zur Vorstellung dieses Bundesleistungszentrums für Schießsport des BDMP e.V. sowie einiger verschiedenen Disziplinen für die Öffentlichkeit.

Wir beabsichtigen damit auch, das Interesse am Schießsport bei jungen Menschen zu wecken und für unseren Sport, der mehr als andere Sportarten fast jedem die Möglichkeit bietet, aktiv sportlich tätig zu werden.

Am besagten Tag wird für jeden, egal ob klein oder groß, jung oder alt, etwas dabei sein.

Angefangen über einen "Zaubertunnel" mit den Ausmaßen 17x7x6m, über Hubschrauberrundflüge, Vorführungen verschiedener Vereine wie Naturschutzbund, Karateverein, Cheerleaders, Kunstverein und Bogenschützen. Die Veranstaltung wird von einem professionellen Discjockey moderiert und auch für ein wenig musikalische Unterhaltung gesorgt. Unter der Aufsicht sachkundiger Ausbilder können auch mal die "Nichtschützen" auf allen Ständen reinschnuppern, egal ob mit einem Laser- oder Luftgewehr für die Kinder und Jugendlichen bis zum "dicken Kaliber" für die Erwachsenen. Panzermitfahren kann man selbstverständlich auch. Abgerundet wird die Veranstaltung durch besondere Einlagen, so z.B. ein kleines Rennen zwischen einem professionellem Crossteam, welches ein spezielles Fahrzeug mitbringt und einem demilitarisierten russischen Panzer. Auch eine kleine Show mit Spezialeffekten mit diesen Fahrzeugen, die sonst auf dem Gelände zu Naturschutzzwecken eingesetzt sind, ist geplant. Der ein oder andere Darsteller oder anderweitig aus Film und Fernsehen Bekannte wird ebenso anwesend sein und uns an diesem Tag unterstützen, wie, wenn sie nicht zum Einsatz sind, eine Rettungshundestaffel, aber alles wird noch nicht verraten...

Es wird also wieder "etwas los" sein in Trügleben.

Für die Verpflegung ist von Kaffee, Kuchen über Gegrilltes, Suppe aus Gulaschkanonen, Eis oder Popcorn und unterschiedliche Getränke gesorgt.

Zum Abschluss gibt es selbstverständlich wieder ein Höhenfeuerwerk, welches man so aus dieser Nähe, in diesem Umfang und der Intensität kaum anderswo miterleben kann.

Wie im vorigen Jahr nehmen wir keinen Eintritt, bitten jedoch um einen kleinen Beitrag, der vollumfänglich wieder dem Tierheim Uelleben sowie dem Kinderhospiz Tambach-Dietharz gespendet wird. Hierzu bekommt jeder Spender eine nummerierte Karte, wo zum Ende der Veranstaltung in Form einer Tombola, der 3. Preis ein Schießen für einen Gastschützen im Wert von 120 Euro, eine Panzerlehrfahrt im Wert von 190 Euro sowie ein professionelles Feuerwerk für zum Beispiel eine Familienfeier im Wert von 500 Euro verlost wird.

Unser Team von knapp 100 Helfern aus ganz Deutschland würde sich freuen wieder so viele Gäste begrüßen zu können wie im letzten Jahr. Wir freuen uns auf Euch!

Mit sportlichen Grüßen  
René Elstner

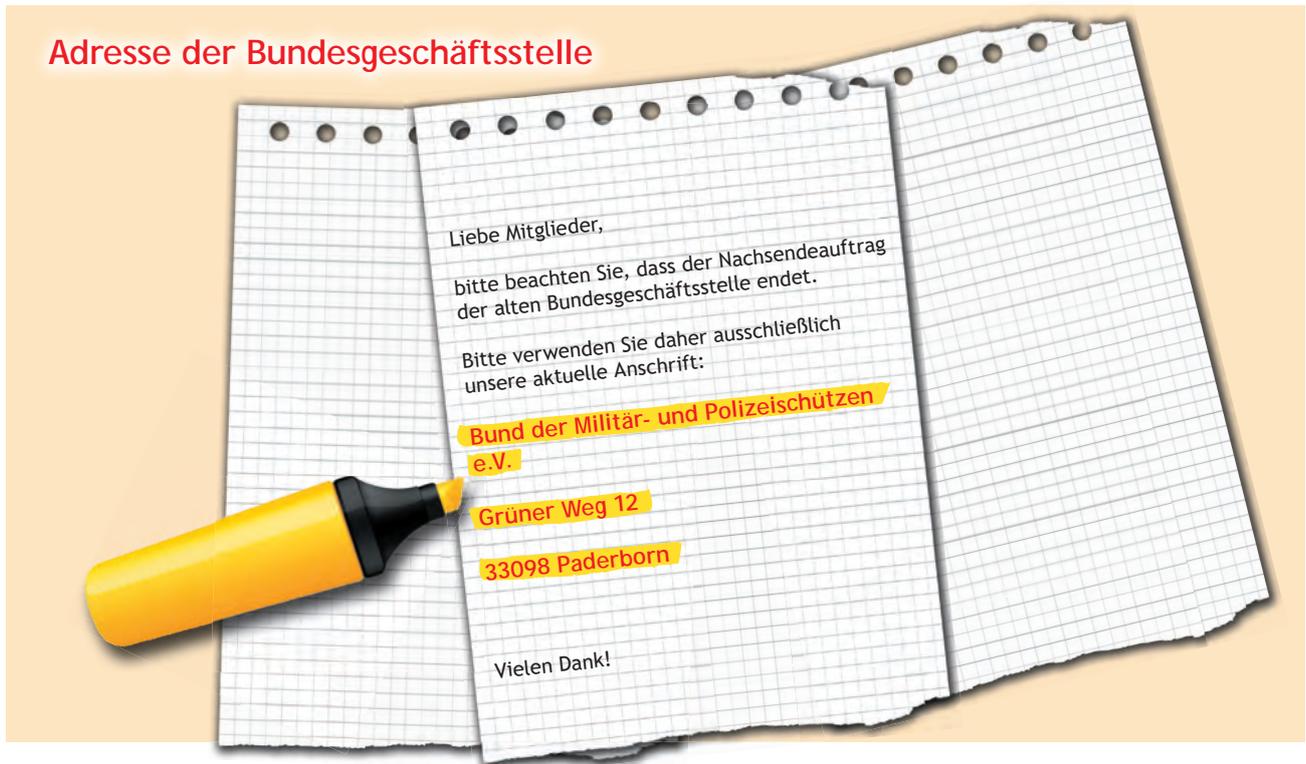
Mitglied der AFTSC  
Association de Federations  
De Tir Sportif de la Communauté  
Economique Européenne

Mitglied der DEVA  
Deutsche Versuchs-  
und Prüfanstalt für  
Jagd- und Sportwaffen

Angeschlossenes Mitglied der NPA  
in Großbritannien  
National Pistol Association  
of Great Britain

Angeschlossenes Mitglied der NRA  
in Großbritannien  
Nationale Rifle Association  
of Great Britain(AT)

## Adresse der Bundesgeschäftsstelle



# HAENEL

Made in Suhl, Germany | [www.cg-haenel.de](http://www.cg-haenel.de)

## THE IMPACT OF PRECISION

Konzipiert für den harten Einsatz, jetzt auch für den sportlichen Wettbewerb. Der Herausforderer in der M16-Klasse made in Germany. Qualität und Präzision aus Suhl.

- ▶ **System:** indirekter Gasdrucklader
- ▶ **Kaliber:** .223 Rem.
- ▶ **Laufänge:** 16,5" / 14,5" / 12,5" / 10"
- ▶ **Gewicht:** ab 3,35 kg
- ▶ **Magazinkapazität:** 20 Schuss (auf 10 begrenzt)
- ▶ **Matchabzug:** Mehrpreis 270,- €

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.



▶ HAENEL CR223 schwarz  
Art.-Nr. 7460200

ab € **2.099,-**



▶ HAENEL CR223 sand  
Art.-Nr. 7460300

ab € **2.799,-**

Sofort ab Lager lieferbar in allen teilnehmenden Alljagd-Fachgeschäften.

▶ **Ihr Alljagd-Fachhändler berät Sie gern.**

**ALLJAGD**  
JAGD - SPORT - NATUR

Alljagd Versand GmbH  
Postfach 11 45 | 59521 Lippstadt  
[www.alljagd.de](http://www.alljagd.de) | [info@alljagd.de](mailto:info@alljagd.de)

Liebe Mitglieder - bitte beachten! Der BDMP e.V. ehrt diejenigen Mitglieder, die dem Verband 15, 20, 25, 30 und 35 Jahre die Treue gehalten haben, mit einer entsprechenden Urkunde und einer Würdigungsmedaille. Diese Mitglieder können beides bei der Bundesgeschäftsstelle schriftlich unter Angabe ihrer Anschrift und ihrer Mitgliedsnummer anfordern.

**Im Jahre 2016 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit 25 Jahren bei:**

Mitgliedsnr.	Name	Eintrittsdatum
4189	Bäppler, Ralf Jörg	29.06.1991
4032	Baumgart, Thomas	07.05.1991
4211	Beck, Jochen	17.06.1991
4017	Bernert, Volker	23.04.1991
4306	Birkel, Thomas	29.06.1991
4043	Bischoff, Thomas	24.04.1991
4204	Blum, Gerhard	19.06.1991
3961	Bock, Fritz	12.04.1991
4042	Born, Siegfried	23.05.1991
4005	Bravin, Michael	23.04.1991
3994	Buchert, Axel	23.04.1991
4028	Bunzel, Jürgen	16.04.1991
4011	Burkhardt, Hans	23.04.1991
4406	Dörfler, Johann	29.06.1991
4158	Eckl, Christa	03.05.1991
4240	Fiedler, Falko	03.04.1991
4064	Förster, Michael	06.06.1991
4119	Franz, Wolfgang	11.06.1991
3988	Gärtner, Michael	29.04.1991
3972	Geis, Michael	15.04.1991
3891	Geppert, Bernd	09.04.1991
4051	Golling, Josef	17.04.1991
4046	Hansen, Jens-Peter	18.05.1991
4177	Happel, Hermann	24.06.1991
4061	Hartmann, Ingrid	16.05.1991
4130	Häusle, Otto	10.05.1991
4026	Heilmeier, Robert	06.05.1991
4138	Hönersch, Marco	11.06.1991
4139	Hönersch, Yvonne	11.06.1991
4085	Jaeger, Jürgen	23.04.1991
4184	Jelonek, Klaus	29.06.1991
4084	Jendl, Walter	14.05.1991
3959	Kamm, Bernd	10.04.1991
4000	Kapfer, Helmut	23.04.1991
4071	Katzer, Rene	22.05.1991
3984	Kern, Ewald	03.04.1991
4083	Klages, Wolfhart	29.05.1991
3991	Kley, Dieter	03.04.1991
4142	Klüh, Jan	11.06.1991
4078	Kominek, Richard	24.05.1991
4200	Körner, Lutz	29.06.1991
3966	Krause, Alfred	16.04.1991
4018	Laux, Harald	23.04.1991
4055	Levi, Ernst	17.04.1991
4056	Levi, Markus	17.04.1991
4041	Liebich, Volker	24.04.1991
4205	Linke, Eberhard	19.06.1991
4049	Mackowitz, Gerd	15.05.1991
4371	Maynard, Roland	06.05.1991
4162	Moderegger, Thomas	26.06.1991
4076	Modeß, Thomas	24.05.1991
4218	Müller, Ludger	04.06.1991
4107	Müller, Uwe	07.06.1991
4048	Müller, Roland	23.04.1991
4088	Müller, Karl-Jürgen	16.05.1991
4160	Nawrocki, Bernhard	03.06.1991
4417	Neuhaus, Jürgen	27.06.1991
4044	Nolte, Michael	14.05.1991
4013	Otte, Karl-Ludwig	18.04.1991
4099	Öztoakt, Nuri Ersin	18.05.1991
3967	Petry, Thomas	16.04.1991
4077	Porth, Reinhard	24.05.1991
4019	Prögler, Walter	23.04.1991
4111	Przytulla, Martin	21.06.1991
4135	Rösel, Martin	12.06.1991
4066	Roßig, Ronald	18.05.1991

Mitgliedsnr.	Name	Eintrittsdatum
4132	Roth, Marc	12.06.1991
4148	Rothe, Volker	07.06.1991
4144	Sailer, Frank	19.04.1991
4090	Schmidt, Jörg	21.06.1991
4016	Schmitt, Jürgen	23.04.1991
4080	Schug, Gerd	28.05.1991
3977	Seel, Uwe	18.04.1991
4009	Siefert, Ralf	23.04.1991
4053	Silberhorn, Bernhard	13.06.1991
4094	Silbernagel, Klaus-Dieter	27.06.1991
4012	Spreng, Karl-Ludwig	23.04.1991
4133	Sprengel, Hardo	12.06.1991
4112	Steinle, Arthur	21.06.1991
4192	Thelen, Klaus	11.06.1991
4036	Timm, Daniel	03.05.1991
4109	Tschöke, Alfred	06.06.1991
3999	Twirdy, Armin	23.04.1991
3996	Ulbricht, Achim	23.04.1991
4190	Vettel, Patrick	26.06.1991
4152	Vollbrecht, Detlef	18.05.1991
4196	Wahrendorf, Karl-Heinz	19.04.1991
4153	Wiegers, Holger	12.06.1991
4045	Wiegräfe, Uwe	14.05.1991
3947	Wimmer, Adolf	05.04.1991
3995	Wittke, Michael	23.04.1991
4063	Würth, Karl	05.06.1991
3970	Würzberger, Konrad	15.04.1991
4116	Zahn, Rüdiger	18.06.1991
3942	Zimmer, Jürgen	02.04.1991

**Im Jahre 2016 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit 30 Jahren bei:**

Mitgliedsnr.	Name	Eintrittsdatum
1275	Albert, Jürgen	30.04.1986
1260	Benick, Achim	03.05.1986
1254	Deiningner, Mathias	03.04.1986
1293	Eggers, Bernd	23.06.1986
1283	Eichelmann, Edgar	22.05.1986
1295	Finkernagel, Heinrich	23.06.1986
1269	Gerster, Hardy	09.04.1986
1251	Grohrock, Wolfgang	03.04.1986
1291	Güssefeldt, Lothar	23.06.1986
1253	Hofmann, Jürgen-Peter	03.04.1986
1234	Meggendorfer, Theodor	04.04.1986
1246	Mößinger, Walter	03.04.1986
1237	Neupert, Christian	04.04.1986
1282	Scholl, Dieter	22.05.1986
1278	Schuhmann, Hans-Jürgen	03.05.1986
1294	Schwabenhausen, Alfons	23.06.1986
1240	Vollert, Manfred	04.04.1986
1289	Wamser, Thomas	14.06.1986
1252	Weiler, Josef	03.04.1986
1288	Winkler, Volker	14.06.1986

**Im Jahre 2016 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit 35 Jahren bei:**

Mitgliedsnr.	Name	Eintrittsdatum
284	Blaich, Gerhard	17.04.1981
306	Blödtner, Horst	28.05.1981
310	Buhrmester, Klaus-Peter	03.06.1981
295	Dönnebrink, Klaus	19.05.1981
317	Hildebrandt, Klaus-Peter	23.06.1981
272	Hoek, Werner	20.05.1981
288	Korn, Helmut	25.04.1981

Neue Disziplinen im BDMP:

# PP1-A, PP3 (Carry Gun), PP4 (Pocket Gun) und NPA-A

Liebe Mitglieder,

viele von euch haben bestimmt beim Stöbern im neuen Handbuch schon festgestellt, dass sich bei den dynamischen Disziplinen Zuwachs eingestellt hat. Grund hierfür war, dass diese Disziplinen auch International geschossen werden und sehr viel Spaß machen. Außerdem bieten sie die Möglichkeit die Disziplinvielfalt bei Wettkämpfen zu erweitern und so vielleicht den einen oder anderen Starter mehr zur Anmeldung zu bewegen. Ich möchte euch hier die neuen Disziplinen und Wertungen ein wenig näher bringen:

## PP1-A

Hierbei handelt es sich um eine eigene Wertungsklasse für beliebige Pistolen im Kaliber 9mm Luger. Der Ablauf ist identisch mit der normalen PP1, die in der Sportordnung jetzt PP1-B heißt. Im Auswerteprogramm wird sie weiterhin als PP1 aufgeführt, da sich im Ablauf und der verwendeten Waffen nichts geändert hat, also steht in EasyScore PP1 und PP1-A. Die Ergebnisse von PP1-A werden nicht für die Klassifizierung verwendet, die Klassifikation wird von PP1-B übernommen.

## PP3 (Carry Gun)

Diese Disziplin ist ursprünglich für Waffen, die geführt werden (Carry) gedacht.

Also z.B. Revolver wie sie bei DR1, bzw. Standard Revolver 4“ oder Pistolen wie sie z.B. bei Standard Semi Auto erlaubt sind.

Zugelassene Waffen:

### Revolver

Beliebige Revolver Kaliber von .32 (8 mm) bis .455 und einer max. Lauflänge von 4 “ (102mm) sind zugelassen.

### Pistolen

Beliebige halbautomatische Pistolen Kaliber .32 (8mm) bis .455 sind zugelassen. Das Kaliber 7,65 Browning ist zugelassen, da es auch als .32 ACP bezeichnet wird.

Die Pistole mit Magazin muss in einen Kasten von 220 mm x 140 mm x 40 mm passen.

Eine Toleranz von 5mm in eine beliebige Richtung ist zulässig.

Sportgriffe und orthopädische Griffe sind nicht zugelassen.

Die Klassifizierung erfolgt über PP1-B.

## PP4 (Pocket Gun)

Diese Disziplin wurde ursprünglich (in den USA) für Waffen entwickelt, die in der Hosentasche oder verdecktem Holster getragen werden (Pocket) gedacht. Da in Deutschland für Sportschützen verdecktes Tragen verboten ist und keine Waffen mit einer Lauflänge von weniger als drei Zoll (76,2mm) für das sportliche Schießen verwendet werden dürfen, wurde dies bei den Lauflängen entsprechend abgeändert.

**Es dürfen daher keine 2,75“ Revolver verwendet werden! Die für diese Waffen bestehende Ausnahmegenehmigung gilt ausschließlich für die PPC 1500.**

Zugelassene Waffen:

### Revolver

Beliebige Revolver Kaliber von .32 (8 mm) bis .455 und einer Lauflänge von 3 “ (76,2 mm) sind zugelassen.

### Pistolen

Beliebige halbautomatische Pistolen Kaliber .32 (8mm) bis .455 sind zugelassen. Auch hier ist das Kaliber 7,65 Browning (.32 ACP) zugelassen.

Die Pistole mit Magazin muss in einen Kasten von 180 mm x 140 mm x 40 mm passen.

Eine Toleranz von 5mm in eine beliebige Richtung ist zulässig.

**Auch bei Pistolen ist die gesetzlich vorgeschriebene Mindestlauflänge von 3“ zu beachten!**

Sportgriffe und orthopädische Griffe sind nicht zugelassen.  
Die Klassifizierung erfolgt über PP1-B.

### NPA-A

Hierbei handelt es sich, wie bei PP1-A, um eine eigene Wertungsklasse für beliebige Pistolen im Kaliber 9mm Luger. Der Ablauf ist identisch mit NPA-B. Die Ergebnisse von NPA-A werden ebenfalls nicht für die Klassifizierung verwendet, das heißt die Klassifikation wird von NPA-B übernommen.

Je nachdem, wie diese neuen Wertungsklassen angenommen werden, ist es natürlich möglich später auch hierfür eigene Ranglisten einzuführen.

Und jetzt wünsche euch allen viel Spaß beim Schießen der neuen Disziplinen, bei Fragen könnt ihr euch gerne bei mir melden, vorzugsweise per E-mail.

*Klaus Semrau*  
*Bundesreferent Police Pistol / Service Pistol*  
Email: klaus-semrau@arcor.de



In Mecklenburg Vorpommern  
an der Ostseeküste  
auf dem Fischland Darß-Zingst

**in 14 Tagen**

**zum Jagdschein**

**1.995,00 €** Unter Vorlage des BDMP Mitgliedsausweises  
gewähren wir Ihnen 200,00 Euro Rabatt

**Im Preis enthalten:**  
Lehrmaterial  
Leihwaffen  
Schießstandnutzung  
Munition



Zur Heide 2  
18374 Ostseeheilbad Zingst  
Telefon 038232 15221  
jagdschule\_eixen@web.de  
[www.jagdschule-eixen.de](http://www.jagdschule-eixen.de)



Die komplette Mannschaft des BDMP posiert mit den südafrikanischen Kollegen.

## BDMP-Team im Süden Afrikas erfolgreich...

...bei den SAPA Open Championships, die vom 25. bis 29. April 2016 in Pretoria/Südafrika auf der SANDF Shooting Range an der Eeufees Road stattfanden.

In diesem Jahr reiste ein achtköpfiges PP1 / NPA / PPC Team (Viktoria Steinheuer, Beate Gruner, Helge Peters, Jörg Lichtmess, Johann Wizofsky, Marc Schmidt, Frank Kemm und Jan Hüser betreut von Team Captain Klaus Semrau) nach Südafrika. Außerdem reisten Jürgen Zilg (SLG Wetterau), Wilfried Wiesener, Frank Steinheuer (beide SLG Oberursel) und Klaus Gruner (SLG Mettetal) in Eigenregie mit nach Pretoria. Bei der Bearbeitung der Permit-Anträge sowie Regelung der Beförderung unseres Sportgepäcks unterstützten uns die Mitglieder der SAPA wie immer vorbildlich, hier gilt unser spezieller Dank Fatima und Shafaath Gilbert, sowie Ashwyn Gowind, durch deren Einsatz und Zuarbeit wieder alles reibungslos funktionierte.

Am 21. April starteten unsere Teammitglieder dann von München, Frankfurt, Berlin und Hamburg aus nach Johannesburg, wo wir uns auf dem Flughafen trafen. Hier galt es wieder

einige Formalitäten wegen der Waffeneinfuhr zu erledigen, was aber durch die Mithilfe Fatima Gilbert problemlos funktionierte.

Schnell übernahmen wir die Mietwagen und machten uns auf den Weg zu unserem Hotel. Da das erste Training schon für den nächsten Tag angesetzt war checkten wir ein und fuhren gleich zu dem einige Kilometer entfernten Händler und holten unsere vorbestellte Munition ab. Die Kaffeemaschine des Geschäfts musste zeigen was sie kann, denn wir waren alle vom langen Flug total übermüdet. Am nächsten Morgen fuhren wir dann zum Schießstand, der sich in Sichtweite des Voortrekker Denkmals befindet.



Beate Gruner am Pfosten links.

Die Südafrikaner hießen uns wieder so herzlich willkommen, dass wir uns schon fast so fühlten als würden wir nach Hause kommen. Am ersten Trainingstag herrschte sonniges Wetter, dass auch für die Wettkampftage gemeldet war. Am zweiten Tag zog dann ein Gewitter auf und es regnete vom Nachmittag bis in die Abendstunden und verwandelte die vorher staubige Zufahrtsstraße in eine Schlammplaste. Leider war in ganz Südafrika keine ausreichende Menge an 9mm Magtech Hollowpoint (HP) Munition aufzutreiben und wir mussten auf S&B 115gr HP ausweichen was sich als schwierig erwies; die Patronen waren in der Gesamtlänge sehr kurz und es gab bei manchen Pistolen Zuführungsprobleme, auch die Präzision auf 50m war nicht das, was wir uns erhofft hatten. Aber davon ließen wir uns nicht entmutigen und manche entschieden sich sogar dazu, mit der Pistole des Teamkollegen zu schießen, weil diese besser mit der Munition funktionierte. So wird Teamgeist praktiziert!

Insgesamt traten wir in 17 Disziplinen an, von denen wir in der Einzelwertung bei 14 (!) als Sieger von der

Range gingen. Bei den Teammatches waren die BDMP Teams sogar in allen Disziplinen siegreich, ein top Ergebnis!

In der Disziplin Police Pistol A (9mm Pistolen) konnte Marc Schmidt (297) den Sieg - dicht gefolgt - von Johann Wizofsky (296) erringen. Police Pistol B mussten wir dann an die Südafrikaner abgeben, hier hatte A. Charalambous mit 299-19X die Nase hauchdünn vor Marc Schmidt, der mit 299-15X den zweiten Platz belegte. Aber bei PP1-OS schlug Marc dann wieder gnadenlos zurück und konnte mit einem Full-House die Kräfteverhältnisse schnell wieder zurecht rücken. Bei Service Pistol -A (NPA-A) zeigte sich Frank Kemm dann am treffsichersten und konnte (auch die teaminterne) Konkurrenz auf die Plätze verweisen. Noch überlegener wurde es bei Service Pistol-B (NPA-B), hier führte Marc das BDMP Trio (Marc, Jan und Frank) an, dass sich folglich an die Tabellenspitze setzte. Bei NPA-OS war es auch wieder das BDMP Team, dass sich als am treffsichersten erwies: mit Jan und Marc (beide 110), sowie Jörg (107) war es auch hier eine klare Angelegenheit. In der Disziplin PP2 zeigten Johann mit 585 und Frank mit 582 Ringen den anderen wo der Barthel den Most holt. Helge erwies sich mit dem Magnum-Revolver als unschlagbar und konnte mit 296 Ringen einen weiteren Sieg für unser Team sichern.

Auch bei den PPC 1500 Disziplinen zeigte sich der BDMP nicht weniger erfolgreich: In der 1500 Pistol waren



Volle Konzentration.



Gute Laune herrschte bei der Siegerehrung.

Johann (1464), Frank (1464) und Marc (1457) unüberwindbare Gegner und auch beim 1500 Revolver Match hatte die Konkurrenz hinter Helge (1470), Marc (1466) und Johann (1466) nur das Nachsehen. Distinguished Pistol war ebenfalls fest in unserer Hand, wo Johann (593!) und Frank (577) nicht zu stoppen waren. Marc erwies sich auch bei Distinguished Revol-



Spaß in der „Kuschelecke“.

ver als der Beste und konnte hier mit 578 Ringen siegen. Die 48er Matches Standard Revolver 4“ und Standard Semi Auto konnte der BDMP ebenfalls für sich entscheiden: hier konnte Johann (477) mit dem Revolver und mit der Pistole (479) erfolgreich abschließen. Im Open Match zeigten Helge (592), Marc (592) und Frank (591) eine geschlossene Mannschaftsleistung. Alle unsere Teammitglieder konnten in den einzelnen Disziplinen wertvolle Ringe für die Teamwertungen bei-

steuern und so zu diesem Erfolg in Pretoria beitragen. Leider geht alles einmal zu Ende, so auch dieser wieder sehr kameradschaftliche Wettkampf bei unseren südafrikanischen Freunden. Nach den anstrengenden Wettkampftagen stand dann noch die Siegerehrung auf dem Terminplan, hier wurden dann nicht nur die Gewinner der einzelnen Disziplinen gewürdigt, sondern auch die ROs, ohne deren unermüdlichen Einsatz das gute Gelingen dieser tollen Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Apropos RO; hier möchte ich noch erwähnen, dass die in Eigenregie mitgereisten Wilfried Wiesener und Jürgen Zilg an allen Wettkampftagen, jeweils nachmittags, die Wettkämpfe auf dem 1500er Stand geleitet haben und so die Personaldecke unserer Gastgeber aufgestockt haben. Diese Hilfsbereitschaft wurde dann auch bei der Siegerehrung vom Präsidenten, Mohyedien Begg, noch einmal sehr gewürdigt.

Alle mitgereisten Schützen verhielten sich wieder absolut teamdienlich und sorgten mit ihrem Verhalten auf und neben dem Schießstand dafür, dass Deutschland und der BDMP e.V. hervorragend repräsentiert wurden.

Text: Klaus Semrau  
Fotos: Klaus Semrau,  
Morne Thumbran, Klaus Gruner



## Schießen für den guten Zweck

Die Firma Pinnecke & Engelhardt GmbH und die SLG Team Mitteldeutschland e.V., Mitglied im BDMP e.V., veranstalteten am 26. März 2016 den 1. Pinnecke & Engelhardt Cup in Wolfenbüttel bei dem der gesamte Erlös einem guten Zweck gespendet werden sollte.

Ein Konzept wurde erarbeitet und Uwe Engelhardt, Geschäftsführer von P&E, war sofort bereit das Vorhaben zu finanzieren. Das Team Mitteldeutschland organisierte und setzte den Wettkampf um.

Ein reines PPC 1500-Nebenmatch Turnier zu schießen ist schon eine kleine Besonderheit, werden doch sonst gerne die Disziplinen PP1/NPA-B/Supermagnum angeboten. Natürlich haben wir uns dabei auch etwas gedacht: die typischen „PP Matches“ werden in großer Zahl ausgerichtet, so sahen wir nicht unbedingt die Notwendigkeit, noch eines zu kreieren. Zudem wollen wir Schützen, die bisher keinen oder nur wenig Zugang zu PPC 1500 haben, den Einstieg erleichtern indem nur die „kurzen“ Matches angeboten werden.

Am Samstag vor Ostern war es soweit, Sportschützen aus Berlin, Bielefeld und aus unserer Umgebung fanden sich in Wolfenbüttel zu diesem außergewöhnlichen Match ein, bei dem die Disziplinen Standard Revolver 4“, 2,75“, 2,75“ 5-Shot und Standard Semiautomatic Pistol geschossen wurden.



Scheckübergabe: Das Kinderhospiz Löwenherz e.V. freut sich über die gespendeten 1.000,- Euro.

Ebenfalls ungewöhnlich für ein Ranglistenturnier: hochwertige Sachpreise für die Cup Wertung die freundlicherweise von unseren Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Da alle RO und Helfer unentgeltlich gearbeitet haben und die Kosten für Material und Stand ebenfalls von den Sponsoren getragen wurden, konnten alle Einnahmen aus den Startgeldern



Es wurde ein spannender Wettkampf ausgetragen.



Der 1. Pinnecke und Engelhardt Cup war ein toller Erfolg.

an das Kinderhospiz „Löwenherz“ in Braunschweig gespendet werden. Insgesamt konnten 1.000,- Euro Spendengelder eingenommen werden die am 7. April 2016 um 16 Uhr wie angekündigt dem Kinderhospiz Löwenherz übergeben wurden.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, besonders der Firma Pinnecke & Engelhardt GmbH sowie Firma Total-Station Kalbe/Milde, Mandy Tischmacher die spontan die Einnahmen aus den Startgeldern auf volle 1.000,- € aufrundete.

Wir freuen uns auf weitere Wettkämpfe in Zusammenarbeit mit unseren Partnern!

Text und Fotos: Maik Murwig



# Service für Mitglieder des BDMP

## SCHÖGGL SCHIESSBRILLE



### SCHÖGGL S1

Die leichteste dynamische Schießbrille

100% Titan  
100% BRD

Stephan Schögggl, Augenoptikermeister, Sportschütze,  
Schießleiter, BDMP-Mitglied, Kooperations-Partner BDMP

Olpener Straße 526 - 51109 Köln  
Tel.: 0221/ 890 43 99 - [www.schoegggl.de](http://www.schoegggl.de)

## TREFF.SICHER.



optional  
EXTRA SATZ  
WINTER-  
KOMPLETTÄDER  
mtl. 10 €

ASTRA SPORTS TOURER  
1.4i ECOTEC Direct Injection Turbo, 92 kW (125 PS)

ab mtl. **319 €\***

### ALLE MODELLE, INFOS UND BERATUNG:

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH

Tel.: 0234 95128-40 | [www.ass-team.net](http://www.ass-team.net)

\*Preis inkl. Überführungs- und Zulassungskosten, Kfz-Steuer, Kfz-Versicherung mit Selbstbehalt, Rundfunkgebühren, gesetzl. MwSt. Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 15.000 km bis 30.000 km Jahresfreilaufleistung je nach Hersteller und Modell (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 10.05.2016. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.

**Waffenschrank**  
**Ranger 1/8**  
für 8 Langwaffen  
Widerstandsgrad I

**BURG WÄCHTER**

- Geprüfte und vom ECBS/ VdS überwachte Sicherheit
- Lichte Einstellhöhe 1241 mm bei eingelegtem Fachboden
- Einbruch- und feuergeschützt
- Stabile 3-seitige Verriegelung durch 28 mm starke Rundbolzen
- Gemeinsame Aufbewahrung von Waffen und Munition - entspricht § 36 des aktuellen Waffengesetzes

Geprüfte Sicherheit!

**8** **+** **\$36**  
Waffen-gesetz

[www.burg-waechter.com](http://www.burg-waechter.com)

## Und wer berät Sie



## in Versicherungsfragen?

**Machen Sie es wie der BDMP.  
Optimieren Sie die  
betrieblichen Versicherungen mit**

### CONTRUST

Versicherungsmakler GmbH

Kontakt: Julius Martini/Sönke Butz

Tel. 0800 26687878 • [info@contrust.com](mailto:info@contrust.com)

[www.contrust.com](http://www.contrust.com)

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001



Spezial-Rechtsschutzversicherung für BDMP-Mitglieder  
[www.contrust.com/bdmp-rs](http://www.contrust.com/bdmp-rs)



# BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e. V.

## Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

### Reisekostenordnung (RKO)

Stand Juni 2016

#### § 1 Geltungsbereich

1. Diese Ordnung regelt die Erstattung von Auslagen für Reisen zur Erledigung von Geschäften des Bundes- oder der Landesverbände des BDMP e.V., soweit diese Reisen von einem Organ des Verbandes im Rahmen seiner Zuständigkeit bewilligt worden sind.
2. Reisebewilligungen werden grundsätzlich durch das Präsidium erteilt; im Sportbereich bewilligt der Vizepräsident Sport notwendige Reisen regelmäßig in folgenden Fällen:
  - a. für von den Bundesreferenten vorgelegte Mannschaftsaufstellungen,
  - b. für einzeln reisende Schützen, soweit der Reiseantrag mindestens 6 Wochen zuvor schriftlich beim zuständigen Bundesreferenten gestellt wurde.
3. Aufwendungen für Reisen ohne die erforderliche Bewilligung werden grundsätzlich nicht erstattet.
4. Entscheidungen über eine nachträgliche Genehmigung einer Reise beschränken sich auf besondere Ausnahmefälle und sind dem Präsidium vorbehalten.

#### § 2 Anspruch auf Reisekostenvergütung

1. Der Reisende hat bei Erfüllung der unter § 1 bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf Reisekostenerstattung. Art und Umfang der Erstattung bestimmt ausschließlich diese Ordnung.
2. Reisekostenerstattung wird nur insoweit gewährt, als die Aufwendungen des Reisenden und die Dauer der Reise zur Erledigung des Geschäfts für den Verband notwendig sind.
3. Die Reisekostenerstattung ist innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Monat ab Beendigung des Geschäfts beim Bundes- oder Landesverband schriftlich zu beantragen, abhängig davon, in wessen Zuständigkeitsbereich das entsprechende Geschäft gefallen ist. Ausnahmen können in begründeten Einzelfällen von einem Präsidiumsmitglied, dem Landesverbandsleiter oder Prüfungsbeauftragten zugelassen werden. Für die Beantragung ist ausschließlich das Abrechnungsformular nach Anlage 1 zu dieser Ordnung zu verwenden.
4. Verhält sich der Reisende nicht im Sinne einer positiven Außendarstellung des BDMP e.V., so kann der Vizepräsident Sport den Anspruch auf Reisekostenvergütung nachträglich ablehnen. Hierzu zählt insbesondere, dass Reisende, die von dieser Regelung profitieren, für Außenstehende als Mitglieder des BDMP e.V. erkennbar sind. Zusätzlich ist A.7 SpO zu beachten.
5. Eine Erstattung von Aufwendungen kann nur erfolgen, wenn diese Aufwendungen im Original belegt sind.

#### § 3 Art der Reisekostenvergütung

Die Reisekostenvergütung umfasst:

1. Fahrtkostenerstattung (§4);
2. Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung (§ 5);
3. Verpflegungsmehraufwendungen (§ 6);
4. Übernachtungskosten (§ 8);
5. Erstattung von sonstigen Aufwendungen (§ 9);
6. Funktionerpauschale (§ 7);
7. Helferpauschale (§ 12);
8. Übungsleiterpauschale (§ 13);

#### § 4 Fahrkostenerstattung

1. Für Strecken, die mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln zurückgelegt worden sind, werden die tatsächlich entstandenen Fahrtkosten nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze erstattet.
2. Bei der Benutzung von Land- und Wasserfahrzeugen werden die notwendigen Kosten der zweiten Klasse erstattet. Ausnahmen können im Einzelfall durch das Präsidium zugelassen werden.
3. Bei der Benutzung von Luftfahrzeugen werden die notwendigen Fahrtkosten bis maximal zu den Kosten der Touristen- oder Economyklasse erstattet. Grundsätzlich ist von der Benutzung von Luftfahrzeugen nur dann Gebrauch zu machen, wenn die Reise ansonsten einen unzumutbaren Rahmen sprengen würde oder wenn nachgewiesen werden kann, dass die Flugkosten die Fahrtkosten bei der Benutzung von Verkehrsmitteln nach Abs. 2 oder den möglichen Betrag nach § 5 nicht übersteigen. Ausnahmen können im Einzelfall durch das Präsidium zugelassen werden.
4. Die Kosten für Benutzung eines Taxis für den Weg von der Wohnung zum Abfahrtsort der regelmäßig verkehrenden Verkehrsmittel sowie von diesem zum Zielort und jeweils zurück werden erstattet, wenn die Benutzung anderer Verkehrsmittel unzumutbar ist.
5. Bei Nichtbeachtung der vorgenannten Grundsätze werden Fahrtkosten nur bis zu der nach Abs. 2 möglichen Höhe erstattet.

#### § 5 Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung

1. Kilometerpauschale wird nur entsprechend den Pauschalansätzen des Bundesfinanzministeriums gewährt. Gegenwärtig gilt nachfolgende Regelung: Für Strecken, die mit einem privaten Kraftfahrzeug zurückgelegt werden, wird als Auslagenersatz eine Wegstreckenentschädigung in Höhe von 0,30 € je gefahrenem Kilometer erstattet.
2. Für jede weitere Person, die in dem Fahrzeug nach Abs. 1 mitgenommen wird und die nach § 2 dieser Ordnung ebenfalls Anspruch auf Reisekostenerstattung hätte, erhält der Abrechnende zusätzlich eine Mitnahmeentschädigung in Höhe von 0,02 € je gefahrenem Kilometer. Der Name sowie die Funktion der mitgenommenen Person(en) sind auf dem Antrag zu vermerken.
3. Höhere Sätze Wegstreckenentschädigung werden grundsätzlich nicht gewährt.
4. Bei der Benutzung eines gemieteten Personenkraftwagens werden die tatsächlichen Kosten für die Mittelklasse sowie die nachgewiesenen Kosten für Treib- und Schmierstoffe erstattet. Eine Erstattung von Wegstreckenentschädigung und Mitnahmeentschädigung entfällt in diesem Fall. In begründeten Sonderfällen werden andere Fahrzeuge auf Antrag durch das Präsidium genehmigt.
5. Sowohl bei der Benutzung des eigenen als auch eines Mietfahrzeuges wird im Falle eines Sachschadens durch den BDMP e.V. Ersatz bis zur Höhe der Selbstbeteiligung einer bestehenden Vollkaskoversicherung gewährt, es sei denn der Schaden wird durch den Fahrer grobfahrlässig verschuldet.

#### § 6 Verpflegungsmehraufwendungen

1. Je nach Dauer der für den Verband durchgeführten Reise erhält der Reisende kalendertäglich einen Ausgleich für seine abwesenheitsbedingten Mehraufwendungen entsprechend den Richtlinien des Bundesfinanzministeriums. Gegenwärtig gilt nachfolgende Regelung:
  - a. Abwesenheit vom Wohnort mindestens 8 h oder An- und Abreisetag 12,00 €
  - b. Abwesenheit vom Wohnort 24 h 24,00 €.
2. Höhere Sätze von Tagegeldern, die z.B. nach steuerrechtlichen Vorschriften für Auslandsreisen gewährt werden könnten, werden grundsätzlich nicht gewährt.
3. Bei Verpflegung durch den BDMP e.V. entfällt die Verpflegungsmehraufwendung.

## § 7 Funktionerpauschale

1. Definition Funktioner: Ein Funktioner ist die für eine Veranstaltung verantwortliche Person, welche durch das Präsidium hierfür beauftragt wurde. Ein Funktioner kann bei Bedarf Helfer beauftragen.
2. Funktionspersonal erhält eine Funktionerpauschale. Funktioner haben zur Antragstellung auf Festsetzung Ihrer Entschädigung die in Anlage 1 enthaltene Auslagen- und Vergütungsabrechnung zu verwenden.
3. Sie haben für den Zeitraum, in dem sie in ihrer Funktionereigenschaft für den Verband auswärts tätig sind, kalendertäglich Anspruch auf eine Entschädigung von 30,00 € pro Tag.

Die Erstattung anderer, nach dieser Ordnung zu gewährender Auslagen bleibt unberührt. Funktionspersonal soll möglichst ortsnah eingesetzt werden, um die Kosten in einem vertretbaren Rahmen zu halten.

## § 8 Übernachtungskosten

1. Als Übernachtungskosten werden die belegten notwendigen Kosten für die Unterkunft bis zu einer Höhe von maximal 100,00 € pro Nacht gewährt. Im Einzelfall kann dieser Betrag überschritten werden, wenn glaubhaft gemacht werden kann, dass eine günstigere Unterkunft nicht verfügbar war.
2. Eine Übernachtung ist bei mehrtätigen Veranstaltungen notwendig. Ferner auch dann, wenn die Reise ansonsten vor 06:00 Uhr angetreten werden müsste oder erst nach 22:00 Uhr hätte beendet werden können.
3. Ist in den Übernachtungskosten eine ausgewiesene Frühstücksverpflegung enthalten, wird der zu erstattende Betrag um diese Frühstückskosten in der angegebenen Höhe gemindert. Sind die Frühstückskosten pauschal angegeben wird der Erstattungsbetrag um 4,80 € gekürzt. Im Hinblick auf diese Regelung ist auf den Übernachtungsbelegen anzugeben, ob in den dort ausgewiesenen Übernachtungskosten eine Teilnahme an der Verpflegung enthalten war, sofern sich dies nicht bereits aus der Rechnung selbst ergibt.
4. Soweit sich aus steuerrechtlichen Änderungen Reduzierungen ergeben, gelten die reduzierten Beträge. Gleiches gilt für die steuerrechtlichen Kürzungsbeträge bei den durch Präsidiumsbeschluss gewährten Auslandstagegeldern.

## § 9 Erstattung von sonstigen Auslagen

1. Die zur Erledigung des Geschäfts notwendigen sonstigen Auslagen, die nicht bereits nach den vorgenannten Vorschriften erstattungsfähig sind, werden gegen Nachweis erstattet.
2. Die Entscheidung über die Notwendigkeit sonstiger Auslagen trifft das Präsidium des BDMP e.V. nach billigem Ermessen.

## § 10 Erstattung von Kosten bei Wettkämpfen im Ausland

1. Der BDMP gewährt Mitgliedern, die an im Ausland durchgeführten Wettkämpfen teilgenommen haben, einen Aufwandsausgleich. Der Aufwandsausgleich erfolgt in Form einer prozentualen Förderung und bezieht sich ausschließlich auf folgende Aufwendungen:
  1. Reisekosten (Flug, Mietwagen und sonstige Kosten, die im direkten Zusammenhang mit der Reise stehen),
  2. Übernachtungskosten,
  3. Startgelder, die nachweislich vom Veranstalter erhoben wurden.
2. Die prozentuale Förderung wird nach der Wertigkeit der Schießsportveranstaltung gestaffelt. Die förderungswürdigen Veranstaltungen und deren Etat werden pro Jahr neu festgelegt.
3. Sie werden unterschieden zwischen Veranstaltungen, die vom BDMP e.V. beschickt oder lediglich bezuschusst werden.
  1. Handelt es sich **nicht um eine lediglich bezuschusste** Veranstaltung gilt Nachfolgendes als Regel bis zur Höhe der im Etat für die jeweilige Veranstaltung festgelegten Obergrenze je Teilnehmer:
 

A	Weltmeisterschaften	max. 40%
B	Europameisterschaften	max. 30%
C	Sonstige Wettkämpfe	max. 20%

- D für Nationalmannschaften gem. Richtlinie Nationalmannschaft
2. Für Veranstaltungen, die lediglich bezuschusst werden, liegt die Obergrenze bei max. 60.- € je Teilnehmer. Ein Aufwandsausgleich über diese Obergrenzen hinaus ist nicht möglich.
  4. Die Anwendung der Punkte A – C kann nur dann zum Tragen kommen, wenn keine BDMP Nationalmannschaft zu demselben Wettkampf entsandt wird.
  5. Die Genehmigung zur Förderung erfolgt durch den VP Sport.
  6. Die Erteilung einer Veranstaltungs- bzw. Abrechnungsnummer erfolgt durch die Bundesgeschäftsstelle
  7. Genehmigte Ansprüche sind nicht übertragbar.
  8. Weitere Erstattungen werden durch den BDMP e.V. nicht geleistet. Insbesondere Munitionskosten sind von jeglicher Bezuschussung ausgenommen.
  9. Zum Nachweis der Auslandsaufwendungen ist die Vorlage von Originalbelegen erforderlich.

### § 11 Erstattung der Auslagen für Reisevorbereitung

1. Wird eine Reise nach § 2 aus Gründen, die der Reisende nicht zu vertreten hat, nicht angetreten, werden die durch die Vorbereitung entstandenen notwendigen, nach dieser Ordnung abzugeltenden Auslagen erstattet.

### § 12 Helferentschädigung

1. Definition Helfer: Ein Helfer wird durch einen Funktionär beauftragt.
2. Helfer bei Veranstaltungen des BDMP e.V. erhalten eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung.
3. Zur Erstattung des Helfergeldes stehen 3 Vordrucke zur Verfügung, die wahlweise gleichberechtigt verwendet werden können. Helferentschädigung Einzelabrechnung / Sammelblatt Helferentschädigung unbar / Sammelblatt Helferentschädigung bar)
4. Helfer erhalten bei einer durchgehenden Einsatzzeit von mindestens 3 Stunden einen pauschalierten Betrag von 30,00 € pro Einsatztag.
5. Die Gewährung einer Helferpauschale schließt die Erstattung anderer Kosten aus.

### § 13 Übungsleiter

1. Definition Übungsleiter: Ein Übungsleiter ist jemand, der in einer Organisation in leitender Funktion für den Bereich des Übens o.ä. zuständig ist welche durch das Präsidium hierfür beauftragt wurde.
2. Der Übungsleiter erhält einen pauschalierten Betrag in Höhe von 80,00 € pro Kalendertag.
3. Die Erstattung anderer, nach dieser Ordnung zu gewählender Auslagen, bleibt unberührt.
4. Die Gewährung einer Übungsleiterpauschale schließt die Erstattung anderer Pauschalen aus.
5. Der Übungsleiter soll möglichst ortsnah eingesetzt werden, um die Kosten in einem vertretbaren Rahmen zu halten.

### § 14 Inkrafttreten, Übergangsvorschriften

Diese Ordnung wurde vom Präsidium am 05.06.2016 beschlossen und tritt mit Veröffentlichung auf der Homepage in Kraft. Sie ersetzt die RKO vom 10.01.2015.

Für Reisen, die vor dem Inkrafttreten dieser Ordnung begonnen bzw. durchgeführt worden sind, gelten die bisherigen Bestimmungen.

Das Präsidium

Anlage 1	:	Auslagen- und Vergütungsabrechnung	Anlage 3	:	Wettkampfabrechnung Ausland
Anlage 2	:	Helferentschädigung Einzelabrechnung	Anlage 4	:	Reiseantrag
Anlage 2a	:	Helferentschädigung unbar	Anlage 5	:	Wettkampfabrechnung Inland
Anlage 2b	:	Helferentschädigung bar	Anlage 6	:	Lehrgangsabrechnung



# BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e. V.

Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

## Richtlinie für Mitglieder von Nationalmannschaften

Stand Juni 2016

### § 1 Auslandswettkämpfe, die mit Nationalmannschaften beschickt werden

- (1) Über die Entsendung von Nationalmannschaften des BDMP e.V. zur Teilnahme an einem Schießsportwettbewerb im Ausland entscheidet das Präsidium.
- (2) Eine durch den Verband finanzierte Teilnahme einer Nationalmannschaft an Auslandswettkämpfen setzt einen Bundesreferenten und, sofern vorhanden, eine aktuelle Rangliste der jeweiligen Disziplin voraus.
- (3) Alle Auslandswettkämpfe sind durch den VP-Sport oder im Auftrag des VP-Sport durch den zuständigen Bundesreferenten auszuschreiben.

### §2 Team-Captain

- (1) Der für die Disziplin zuständige Bundesreferent ist automatisch Team Captain der Nationalmannschaft.
- (2) Nimmt er nicht am Auslandswettkampf teil oder vorrangige Aufgaben wahr, hat er das Vorschlagsrecht dem Präsidium gegenüber, welches die personelle Besetzung des Team Captains beschließt.
- (3) Dem Team Captain obliegt die gesamte Organisation des Auslandswettkampfs, einschließlich der ordnungsgemäßen Abrechnung nach der Satzung und den Ordnungen des BDMP e.V. Er ist gegenüber den Mannschaftsmitgliedern im Rahmen seiner Aufgaben weisungsbefugt.
- (4) Falls es die internationalen Regeln zulassen, kann der Team Captain auch Schütze sein.

### § 3 Etatplanung

- (1) Eine detaillierte Aufstellung der zu erwartenden Kosten der für das nächste Sportjahr geplanten Veranstaltungen, zu denen Nationalmannschaften entsandt werden sollen, sind dem VP-Sport bis spätestens 30. September des laufenden Sportjahres durch den jeweiligen Bundesreferenten vorzulegen. Der VP-Sport erstellt für das Präsidium eine detaillierte Übersicht der fristgerecht eingegangenen Anträge der vorgesehenen Auslandswettkämpfe.
- (2) Der Bundesbeirat beschließt über den beantragten Etat am Ende jeden Sportjahres. Der genehmigte Etat wird daraufhin für das nächste Sportjahr freigegeben.

### § 4 Teilnahmeberechtigung

- (1) Die Teilnahmeberechtigung für die Nationalmannschaften richtet sich nach der Rangliste mit dem Stand zum 31.12. des Vorjahres.
- (2) Grundvoraussetzung für jeden Teilnehmer ist das Einhalten der Satzungen und Ordnungen des BDMP e.V. sowie der bezahlte Mitgliedsbeitrag.
- (3) Weitere Voraussetzung ist die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft des Vorjahres und eventuellen Qualifikationwettkämpfen. Über Ausnahmen entscheidet der VP-Sport.
- (4) Jeder Teilnehmer hat dem BDMP e.V. gegenüber schriftlich seine Bereitschaft zu erklären, für den jeweiligen Wettkampf uneingeschränkt zur Verfügung zu stehen. Ein entsprechendes Formblatt wird zur Verfügung gestellt.

### § 5 Erstattungsfähige Kosten

- (1) Der BDMP e.V. übernimmt die Kosten im Rahmen der gültigen Reisekostenordnung bis zur Höhe des genehmigten Etats.

- (2) Zu den erstattungsfähigen Kosten rechnen ausschließlich:
  - a. Fahrtkosten jeglicher Art (incl. öffentliche Verkehrsmittel, Taxifahrten) Flugkosten, Schiff- und Transferkosten, Mautgebühren
  - b. Übernachtungskosten
  - c. Startgelder in voller Höhe
  - d. Mietwagenkosten im Ausland incl. Treibstoff und Betriebsmittelkosten
  - e. Teambekleidung in voller Höhe
- (3) Nur nach Genehmigung des VP Sport erstattungsfähige Kosten sind:
  - a. Munitionskosten
  - b. Funktionier- und Helferentschädigung
  - c. Tagegeld
  - d. soziale Veranstaltungen
  - e. Gästepräsente je nach Bedarf
- (4) Die Ausstattung mit Teambekleidung muss bedarfsorientiert erfolgen. Sie wird dem Wettkampf angemessen gewährt. Die Teambekleidung in Art, Form und Anzahl wird dem Präsidium zur Abstimmung vorgelegt.

## **§ 6 Eigenanteil**

- (1) Der Eigenanteil beträgt je genehmigter Sportveranstaltung und Teilnehmer pro Person min. 20% von den abgerechneten Kosten.
- (2) Es werden nur die Kosten erstattet, die mittel- und unmittelbar mit der Sportveranstaltung zusammenhängend anfallen.
- (3) Jeder Teilnehmer hat zur Abrechnung die Vordrucke des BDMP e.V. zu verwenden. Die aktuelle Kassenordnung ist zwingend einzuhalten.
- (4) Die Abrechnung hat bis spätestens zum Ende des Folgemonats und ausschließlich mit Originalbelegen zu erfolgen. Spätere Abrechnungen werden nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache mit dem VP Finanzen anerkannt.

## **§ 7 Preisgelder und Sachpreise**

- (1) Sachpreise in unbegrenzter Höhe verbleiben beim Gewinner, ebenso Tombola- oder Lotteriegewinne.
- (2) Alle Preisgelder, die bei einer zeitlich zusammenhängenden Sportveranstaltung gewonnen werden (unabhängig ob von einem oder mehreren Veranstaltern gleichzeitig durchgeführt), verbleiben bis zu einer Gesamthöhe von 500 € beim Gewinner. Diesen Betrag übersteigende Preisgelder sind an den BDMP abzuführen

## **§ 8 Pokale**

- (1) Overall-Pokale und Mannschafts-Pokale von Nationalmannschaften und deren Mitgliedern sind Eigentum des BDMP e.V. und werden diesem nach dem Wettkampf angeboten. Der VP Sport entscheidet über deren Verbleib.

## **§ 9 Organisation**

- (1) Eine Abweichung von der allgemeinen Reiseplanung und -route ist nur mit vorheriger Absprache des Team Captains möglich. Während des Aufenthalts am Wettkampfort wohnen die Teilnehmer im Mannschaftsquartier und sind in alle Aktivitäten der Mannschaft integriert.

# Rundum gelungener SLG-SG-Hamm-Cup

## 340 Starts beim 11. SLG-SG-Hamm-Cup in Hamm

Bei der bereits elften Auflage des SLG-SG-Hamm-Cups waren vom 12. bis 13. März wieder zahlreiche Teilnehmer am Start.

Geschossen wurde in den Disziplinen NPA Service Pistol B, Police Pistol 1 und Super Magnum gemäß den Bestimmungen des Bund der Militär- und Polizeischützen (BDMP). Die Veranstaltung hat im Kreis der Großkaliber-Schützen einen großen Be-

kanntheitsgrad. „Wir freuen uns über bekannte und viele neue Gesichter, die sich teilweise von weit weg zu uns auf den Weg nach Hamm machen“, so Frank Lindek, der die Gäste als neuer SLG-Leiter begrüßen durfte.

Der Wettbewerb war eine gute Gelegenheit für alle Schützen ihre Leistungen für die stattfindende Landesmeisterschaft zu überprüfen. Auch wer das Trefferglück an den beiden



Bei der Begutachtung der Schießleistung.



Konzentration auf dem Schießstand.

Tagen nicht an seiner Seite hatte konnte sich zumindest im Rahmen einer Tombola über ein Geschenk aus einer großen Auswahl von namhaften Sponsoren freuen.



Zeit zum plaudern und fachsimpeln fand man auch zwischendurch.

Text und Fotos: Mathias Elbers

**braun-**  
network



**braun-network GmbH**  
Abteilung Schießscheiben



Benzstraße 5  
D-57290 Neunkirchen



02735 61978-17  
0800 6199942 (kostenlose Hotline)



02735 61978-15



info@schuess-scheibe.de  
www.schuess-scheibe.de

**BDMP-Schießscheiben**  
in unserem Shop erhältlich.





Die niederbayerische Macht: SLG Tann.

## Veranstaltungen 2016 in Bayern

Der Startschuss für die Veranstaltungen des LV Bayern fiel zu Beginn des Jahres in Fridolfing mit der LM Süd PP1 / NPA / SM1 und allen Optical Sights. An den drei Wettkampftagen wurden insgesamt 445 Einzelstarts absolviert, wobei ein paar Teilnehmer die vorgegebenen 1.200 Joule bei Supermagnum nicht erreichten. Den einzigen perfekten Score erreichte an diesen Wochenenden der Landesreferent Thomas Moser bei SM Optical Sight mit 300-14x, welcher auch bei der Siegerehrung die neu gestalteten Ehrenpreise an die noch anwesenden Teilnehmer übergab.

Im Februar wurden als zweite Landesmeisterschaft die Disziplinen LAR1 und 2, sowie .30 M1 Carbine nach zweijähriger Pause angeboten. Erstmals führte LR Helmut Schindler und sein Stellvertreter Jürgen Wagner diese Langwaffenmeisterschaft mit 84 Starts in Gundihausen durch. Ebenfalls wurde im Februar eine Ausbildung zur Standaufsicht-/Schießleiter in Taufkirchen bei Eggenfelden mit insgesamt 30 Teilnehmern

und eine zweitägige Waffensachkundeausbildung mit 10 Teilnehmern in Fridolfing durchgeführt. Die Prüfung zur Sachkunde erfolgte dann Anfang März in Bad Reichenhall. Alle Teilnehmer konnten unmittelbar nach dem schriftlichen und praktischen Teil ihr Prüfungszeugnis in Empfang nehmen.

Die Nordmeisterschaft in PP1/NPA/SM1 und Optical Sights in Helmbrechts war ebenfalls sehr gut besucht. An zwei Tagen im März wurden in den dynamischen Disziplinen 363 Ergebnisse geschossen. Die SLG Waldbrunn zeigte hier eine geschlossene Mannschaftsleistung und belegte zweimal den ersten Platz in der Teamwertung. Ein „Full House“-Ergebnis wie bei der Südmeisterschaft wurde leider nicht erzielt. Da die Standkapazität nahezu erreicht war gab es bereits erste Überlegungen den Sonntag noch mit in den Startplan aufzunehmen. Eine weitere Ausbildung zur Startberechtigung Sportliche Flinte wurde von Christian Maier in Arnstorf für 13 Mitglieder im gleichen Monat durchgeführt.

Anfang April wurde eine zweite Ausbildung zur Startberechtigung Flinte in Lauf an der Pegnitz angeboten, welche von 14 Mitgliedern in Anspruch genommen wurde. Der Spaßfaktor kam hier während der Praxis auf jeden Fall nicht zu kurz. Erste Ansagen der Teilnehmer wurden gemacht, bei der Landesmeisterschaft gleich mal abzuräumen. Bleibt zu hoffen, dass von den neu eingewiesenen Flintenschützen auch einige, wie angekündigt, bei der Landesmeisterschaft antreten und es richtig krachen lassen.

Die Landesmeisterschaft statische Kurzwaffe wurde altbewährter Weise in Schweinfurt auf der Schießanlage der Firma Waffen-Albert durchgeführt. Die Starterzahl wuchs auch in diesem Jahr wieder an. Waren es 2014 insgesamt 497 Anmeldungen, steigerten sich diese im Folgejahr auf 508 Anmeldungen. Dieses Jahr gingen insgesamt 588 Startwünsche in den 11 Disziplinen beim Landesreferenten Daniel Jung ein. Der Wettkampf verlief weitgehend reibungslos, bis auf

den einen oder anderen Schützen der die veröffentlichte Dienstpistolenliste leider immer noch nicht gelesen oder gefunden haben will. Es wurden hervorragende Ergebnisse erzielt und besonders erwähnenswert ist die geschlossene Leistung der Schützen der SLG Tann. Bei fast allen Disziplinen, auch in der Teamwertung, lag die niederbayerische Macht (siehe Bild) auf den vorderen Plätzen. In der Einzelwertung richtig abgeräumt hatte Stefan Bader, welcher ohne große Pausen beste Resultate (DP1 144, DP2 147, SAR2 146 und SP 9mm 291 Ringe) erzielte. Fürs leibliche Wohl sorgte auch dieses Mal wieder das Team von Waffen-Albert mit Wildschein-Leberkäse und weiteren Wildspezialitäten vom Grill. Der Landesreferent bedankt sich ausdrücklich bei seinem Stellvertreter Marco Weber und allen Helfern, ohne die eine so große Veranstaltung über drei Tage nicht möglich gewesen wäre. Zeitgleich zur Landesmeisterschaft statische KW fand noch ein Schießleiterlehrgang mit insgesamt 23 Teilnehmern auf der geräumigen Schießanlage mit Schulungsräumen statt. Die Landesmeisterschaft statische Kurzwaffe wird auch 2017 wieder in Schweinfurt stattfinden. Ob gleichzeitig wieder

ein Schießleiterlehrgang stattfinden wird entscheidet sich je nach Bedarf. Es folgten die LM PPC1500 mit 7 Disziplinen und die LM EPP / EPP mod. / PP2. Hier wurden in Gundihausen bei den drei 150-schüssigen Matches 92 und bei den Nebenwettbewerben 123 Starts von den freiwilligen RO's betreut. Organisiert und durchgeführt wurden beide Wettbewerbe von LR Sven Schultz, seinem Stellvertreter André Frohneberg und LR Landesreferenten Randolf Mayr mit seinen Jungs der SLG Kaufbeuren II, die wie immer tatkräftig unterstützten. Die Nebenmatches PPC1500 wurden beim Revolver von Patrick Wagner SLG Schwandorf e.V dominiert (Standard Revolver 2,75" 472-24x, SR 2,75" 5-Shot 391-21x und SR 4" 478-37x). Standard Semi-Automatic Pistol gewann Lorenz Eichinger von der SLG Tann mit 479-35x. Anfang Mai fand der 14. und 15. Bavarian Open PPC 1500 und EPP bei strahlendem Sonnenschein in Weitwörth/Österreich statt. An beiden Wettkampftagen konnten unter hervorragenden Bedingungen beachtliche Ergebnisse bei der internationalen Veranstaltung des LV Bayern erzielt werden. Insgesamt nahmen 45 Teilnehmer an beiden Ranglisten-

schießen in drei Disziplinen teil. Marc Schmidt von der SLG Big Bore Shooters e.V. hatte in diesem Jahr die weiteste Anreise zum offen Stand in Weitwörth. Das hier auf Originaldistanz in Yards und im Freien geschossen wurde, spiegelte sich auch in den ein oder anderen Ergebnissen wieder. Der amtierende PPC 1500 Weltmeister Roman Hauber sicherte sich bei seinen zwei Starts am Freitag jeweils den Sieg. Der High Master erreichte bei seinem Kurzbesuch mit dem Revolver 1481-88x und mit der Pistole 1486-90x. Die EPP Wertung gewann Bundesreferent Johann Wizofsky mit 244 Ringen. Am Samstag ging der Sieg bei den „Trommeldrehern“ mit 1485-79x an High Master Lorenz Eichinger. Der erste Platz bei 1500 Pistol ging wieder an einen High Master, Johann Wizofsky stanztte 1475-88x in die Pappe. Mit 243 Ringen blieb der Sieg in Österreich bei Günther Schüller, ebenfalls High Master in PPC. Alle Ergebnisse sind auf der LV Webseite abrufbar.

Text: Achim Biller und Daniel Jung  
Foto: SLG Tann

## Reservieren Sie sich Ihre Anzeige in der V0!

Anzeigen in der V0 lohnen sich für Ihren Geschäftserfolg.

Viele Formate -  
bei einer attraktiven Preisstaffelung.

1/1 Seite  
210x297 mm  
1/1 Seite  
Satz  
171x2



Fordern Sie jetzt die Mediadaten 2016 an:  
Email: [satz@braun-network.com](mailto:satz@braun-network.com) oder unter [www.bdmp.de](http://www.bdmp.de)

Munster-Alvern:

# Ordentlicher Landesdelegiertentag 2016 Landesverband Niedersachsen/Bremen

Während andere Schießsportverbände in ihrer Entwicklung stagnieren oder sogar Mitglieder verlieren und schrumpfen, wachsen unser Landesverband und der BDMP rasant: Aus den 107 SLGn des Jahres 2011 in Niedersachsen und Bremen sind in fünf Jahren 119 mit insgesamt über 2.500 Mitgliedern geworden. Zahlreiche Wettkämpfe und Meisterschaften wurden angeboten und ausgetragen. Hervorragende sportliche Leistungen waren zu verzeichnen - aber Freude, gute Laune und Kameradschaft sind deswegen nicht zu kurz gekommen. „Wir sind gemeinsam auf einem sehr guten Weg - und zwar nach vorn!“

Mit diesen Worten begann Hansi Korbella, Landesverbandsleiter Niedersachsen/Bremen, seinen Bericht über die zurückliegenden fünf Jahre. Gut 70 Delegierte hatten sich auf den zum Teil langen Weg in die Lüneburger Heide gemacht, um am ordentlichen Landesdelegiertentag 2016 im Schützenhaus Alvern teilzunehmen. Sie folgten aufmerksam und konzentriert den Ausführungen der Vorstandsmitglieder und diskutierten lebhaft und engagiert über die derzeitige Lage und die weitere Ausrichtung des Landesverbandes.

Der Landesverbandsleiter und sein Stellvertreter Charly Böhme gaben ei-

nen Überblick über die Aufgaben der Vorstandsmitglieder und der Landesreferenten und sprachen dabei insbesondere folgende Themenbereiche an, über die im Plenum durchaus kontrovers debattiert wurde: Ausbildung und Prüfung von Standaufsichten,



Helge Peters, VP Sport, steht dem Plenum Rede und Antwort.

ROs und Schießleitern, die Aus- und Weiterbildung und Beratung nicht nur von neuen Mitgliedern innerhalb der SLGn, die erhebliche Zunahme der waffenrechtlichen Befürwortungen (2012: 248, 2015: 335, 2016 bislang;

172!) und die Anpassungen der Sportordnung an veränderte Gegebenheiten (Einführung von Altersklassen bei Wettkämpfen, notwendige Differenzierung in Unterklassen vs. drohende Gefahr der Unübersichtlichkeit).

Besonders intensiv wurde über das „Sorgenkind 300m“ diskutiert: Zahlreiche Bundeswehr-Schießanlagen in Norddeutschland sind nicht mehr zugänglich (Cammer, Hameln, Scheuen, Seedorf) oder für BDMP-Wettkämpfe wegen erheblicher einschränkender Auflagen (Wendisch Evern) nicht geeignet. Der Landesverband ist daher sehr froh, mit der privaten Schießanlage Hohenhorn einen optimalen Ort für Wettkämpfe gefunden zu haben. Hohenhorn ist für alle Langwaffen-Wettbewerbe perfekt geeignet, auch selbstgeladene Munition kann ohne Einschränkungen geschossen werden.

All diese Themen sollen auch im Januar 2017 bei der Tagung des Landesvorstandes mit den SLG-Leitern und deren Stellvertretern angesprochen werden.

Ausschließlich Erfreuliches gab es über die Wettkämpfe zu berichten: Über 80 Starts z. B. bei der LM ZG 2/3 Mitte Mai in Hohenhorn, 480 Starts bei der Dynamischen Kurzwaffe, 350 bei der Statischen Kurzwaffe - einer angeblich langweiligen und un-



Mit in Stein gemeißeltem Motto für die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft: Das obligatorische Gruppenfoto zum Abschluss - auf die nächsten erfolgreichen fünf Jahre!

attraktiven Disziplin - sprechen eine mehr als deutliche Sprache. Sehr gut angenommen werden auch die Angebote im noch jungen Bereich Sportliche Flinte - dank der intensiven Arbeit des Landesreferenten Uwe Preiß.

So positiv diese Zahlen sind, bedeuten sie doch auch erhebliche Belastungen für die Landesreferenten und die beteiligten SLGn. Insbesondere lobte Hansi Korbella in diesem Zusammenhang die SLGn Linden, Stade-Hagen, Boitzen und Munster. Er ermunterte alle SLGn, Wettkämpfe auszurichten und sicherte die Unterstützung des Landesverbandes zu - Anlaufschwierigkeiten und „Durststrecken“ zu Beginn seien normal, auch mittlerweile renommierte Wettbewerbe mit überregionaler Bedeutung hätten oftmals mit nur wenigen Startern begonnen.

Helge Peters, Vizepräsident Sport, informierte abschließend über die Situation im Präsidium nach dem kürzlich erfolgten Rücktritt des Präsidenten, bevor die neue Landesverbandsleitung gewählt wurde.

Unter der routinierten und souveränen Leitung von Franz Klesper, Leiter SLG MSC Munster, wurden folgende Personen einstimmig gewählt: Hansi



Die Landesverbandsleitung von links nach rechts: Jürgen Meyer, Ulrich de Vries, Hansi Korbella, Arjan Meinders, Charly Böhme und VP Sport Helge Peters.

Korbella, Landesverbandsleiter; Joachim „Charly“ Böhme, Stellvertretender Landesverbandsleiter; Arjan Meinders, Landessportleiter; Jürgen

Meyer, Landesschatzmeister; Ulrich de Vries, Landesschriftführer.

Text und Fotos:  
Susanne Korbel, Ulrich de Vries

## Impressionen vom Landesdelegiertentag





Ein Teil der Starter der diesjährigen Landesmeisterschaften.

Warendorf:

## Landesmeisterschaften Statische Kurzwaffen

Als eine der Großveranstaltungen des Landesverbandes Niedersachsen-Bremen fanden am 22. Mai 2016 die diesjährigen Landesmeisterschaften in den Disziplinen Dienstpistole 1, 2 und 3, Dienstrevolver und Sportpistole, wie in den Vorjahren in Warendorf statt.

Bedingt durch den Wegfall der SAR Disziplinen, welche dieses Jahr wieder gesondert in Halsbek durchgeführt wurden, war das Starterfeld nicht so groß wie in den vergangenen zwei Jahren. Trotzdem fanden sich 338 Einzelstarter sowie 86 Mannschaften auf dem Stand ein.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite, so das durchweg hohe Ringzahlen erzielt wurden.

Wie auch in den Vorjahren zeigte sich, dass insbesondere die Disziplin Dienstrevolver im Landesverband immer beliebter wird, welches sich durch ständig steigende Teilnehmerzahlen widerspiegelte.

Trotz des großen Starterfeldes konnte die Veranstaltung mit der Siegerehrung gegen 16 Uhr pünktlich beendet werden.

Text: Klaus Müller

### Ergebnisse:

#### Dienstpistole 1 Einzel

1. Platz	Christoph Wielenberg	139 Ringe
2. Platz	Thorsten Bültmann	139 Ringe
3. Platz	Dietmar Lebinski	137 Ringe

#### Dienstpistole 1 Mannschaft

1. Platz	SLG Vechta	406 Ringe
2. Platz	SLG Big Bore Shooters e.V. 2	402 Ringe
3. Platz	SLG Lingen Ems	386 Ringe

#### Dienstpistole 2 Einzel

1. Platz	Thorsten Bültmann	144 Ringe
2. Platz	Eric Niehaus	140 Ringe
3. Platz	Arnold Wieferich	139 Ringe

#### Dienstpistole 2 Mannschaft

1. Platz	SLG Vechta	408 Ringe
2. Platz	SLG Lingen Ems	406 Ringe
3. Platz	SLG Oldenburg 1	398 Ringe

#### Dienstpistole 3 Einzel

1. Platz	Michael Weine	134 Ringe
2. Platz	Manfred Heese	133 Ringe
3. Platz	Godehard Heuser	130 Ringe

#### Dienstpistole 3 Mannschaft

1. Platz	SLG Gifhorner Welfen e.V.	385 Ringe
2. Platz	SLG Meppen	370 Ringe
3. Platz	SLG Deister/Süntje	350 Ringe

#### Dienstrevolver Einzel

1. Platz	Thorsten Bültmann	140 Ringe
2. Platz	Manfred Heese	138 Ringe
3. Platz	Frank Laue	137 Ringe

#### Dienstrevolver Mannschaft

1. Platz	SLG Leinhausen e.V.	399 Ringe
2. Platz	SLG Vechta	399 Ringe
3. Platz	SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V.	393 Ringe

#### Sportpistole Einzel

1. Platz	Thorsten Bültmann	275 Ringe
2. Platz	Michael Weine	272 Ringe
3. Platz	Eric Niehaus	262 Ringe

#### Sportpistole Mannschaft

1. Platz	SLG Lingen Ems	760 Ringe
2. Platz	SLG Leinhausen e.V.	729 Ringe
3. Platz	SLG Bremen 1	726 Ringe



Einen guten Tag verbrachten die Teilnehmer auf den Anlagen des Gastgebers vom Schützenverein Halsbek e.V..

## Landesmeisterschaften LAR/SAR 2016

# Neuanfang in Halsbek

Am 2. April 2016 fand nach zwei Jahren Pause wieder eine kombinierte Landesmeisterschaft in den Disziplinen Lever Action Rifle 1 und 2, sowie Single Action Revolver 1 und 2 statt.

Mangels eines geeigneten Standes waren die SAR-Disziplinen vorübergehend in die Landesmeisterschaften statische Kurz Waffen in Warendorf integriert worden. Die Landesmeisterschaften LAR konnten in Ermangelung eines geeigneten Standes nicht durchgeführt werden.

In diese Bresche sprang nun der Schützenverein Halsbek e.V., der uns seine Raumschießanlage mit 5 x 25 m Bahnen mit Videoanzeige, sowie 4 x 100 m Bahnen mit elektronischer Anzeige und 4 x 50 m Bahnen zur Verfügung stellte. Außerdem verfügt der Stand über ausreichende Aufenthaltsmöglichkeiten, sowie ein Restaurant.

Somit hatten wir wieder einen Schießstand gefunden, welcher mit seinen 25, 50 und 100 m Bahnen die Voraussetzungen für diese Disziplinen erfüllte.

Bedingt durch die zweijährige Pause und der damit nicht vorherzusehenden Resonanz wurde die Veranstaltung im Vorfeld als eintägige Veranstaltung geplant. Das Teilnehmerfeld war jedoch mit 132 Einzelstartern und 27 Mannschaften wider Erwartens so groß, dass der Stand bis auf den letzten Startplatz von 9 bis 16 Uhr durchgehend belegt war.

Mein Dank gilt an dieser Stelle insbesondere dem Schützenverein Halsbek e.V., der diesen Wettkampf in

hervorragender sportlicher Atmosphäre ermöglicht hat.

*Text: Klaus Müller*

### Ergebnisse:

#### LAR 1 Einzel

1. Platz	Uwe Winter	170 Ringe
2. Platz	Mirko Sauerbier	165 Ringe
3. Platz	Janusz Jerzy Piech	161 Ringe

#### LAR 1 Mannschaft

1. Platz	SLG SSG Fliegerhorst Wunstorf	455 Ringe
2. Platz	SLG Bremen	417 Ringe
3. Platz	SLG Harlingerland	402 Ringe

#### LAR 2 Einzel

1. Platz	Josef Westendorf	350 Ringe
2. Platz	Uwe Winter	342 Ringe
3. Platz	Waldemar Geisler	342 Ringe

#### LAR 2 Mannschaft

1. Platz	SLG Oldenburg Nord	994 Ringe
2. Platz	SLG Gifhorner Welfen e.V.	978 Ringe
3. Platz	SLG Meppen	950 Ringe

#### SAR 1 Einzel

1. Platz	Waldemar Geisler	139 Ringe
2. Platz	Christian Beste	139 Ringe
3. Platz	Arnold Wieferich	136 Ringe

#### SAR 1 Mannschaft

1. Platz	SLG Vechta	410 Ringe
2. Platz	SLG Gifhorner Welfen e.V.	378 Ringe
3. Platz	SLG SSC Bruchmühlen e.V.	362 Ringe

#### SAR 2 Einzel

1. Platz	Arnold Wieferich	141 Ringe
2. Platz	Christian Beste	139 Ringe
3. Platz	Mirko Sauerbier	136 Ringe

#### SAR 2 Mannschaft

1. Platz	SLG Vechta	416 Ringe
2. Platz	SLG Gifhorner Welfen e.V.	383 Ringe
3. Platz	SLG SSC Bruchmühlen	379 Ringe



Der Aufbau ist beendet, der Sonnenschutz steht, die Matten sind ausgerollt. Der Wettkampf ist in vollem Gange!

Hohenhorn:

## Landesmeisterschaft Zielfernrohrgewehr 2 und 3

Für Bernd, Kay, Lars, Uwe und etliche andere Kameraden der SLG Boitzen endete die Nachtruhe am 13. Mai 2016 abrupt zu sehr unchristlicher Zeit. Um 4 Uhr rasselte bei ihnen der Wecker - denn bereits um 6:30 Uhr begann der Aufbau auf der Schießanlage der Familie Rasmussen im gut 100 Kilometer entfernten Hohenhorn auf der schleswig-holsteinischen Elbseite.

Um 8:30 Uhr lagen die ersten Schützen bei strahlendem Sonnenschein auf dem frisch gemähten englischen Rasen, gegen 17 Uhr beendete der letzte der insgesamt 85 Starter den

Wettkampf und Arjan Meinders, kommissarischer Landessportleiter, konnte mit der End-Auswertung der Landesmeisterschaft ZG 2/3 beginnen.

Leider begann in diesem Moment auch eine kräftige Gewitterfront über die Hohe Geest hinwegzuziehen, erst tröpfelte es nur ein wenig, dann pladderte es aus allen Rohren, so dass die Siegerehrung improvisiert in einer Remise stattfinden musste.

Alle noch verbliebenen Schützen scharten sich dort um Jan de Graaf, den Landesreferenten ZF-Gewehr, und warteten gespannt auf seine Ansprache - wegen des Starkregens hat-

te Jan keine endgültigen Ergebnislisten aushängen können. Während der Sieg einiger Kameraden von al-



Zuerst ZG 2 mit Handschuh - anschließend ZG 3 mit Ohrensack...



300 Meter - mittlerweile leider eine seltene Ausnahme. Aber ein Glücksfall für die Schützen der norddeutschen BDMP-Landesverbände! Geschossen werden darf auch selbstgeladene Munition, und der englische Rasen löst Bisley-Gefühle aus...

len fest erwartet worden war, gab es während der Siegerehrung auch etliche sehr überraschte Gesichter - ungläubiges Staunen verwandelte sich aber in Sekundenschnelle in übergroße Freude.

Wir danken den Kameraden der SLG Boitzen für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz, der unseren Sport am Leben erhält und ganz besonders der Familie Rasmussen für ihre Gastfreundschaft - alle Schützen wissen es außerordentlich zu schätzen, dass in Hohenhorn auf 300m-Bahnen ohne Munitionseinschränkungen geschossen werden kann.

Wer in Hohenhorn privat trainieren möchte kann dies problemlos nach vorheriger Anmeldung und Absprache mit der Familie Rasmussen tun - die Anlage ist geöffnet von Dienstag bis Samstag in der Zeit von 8 bis 20 Uhr. Telefonisch ist die Familie Rasmussen am besten mittags und abends zu erreichen unter (0 41 52) 53 42.

Während die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Heimfahrt antraten, wölbte sich vor den abziehenden pechschwarzen Gewitterwolken ein farbenprächtiger Regenbogen über der Schießanlage - ein mehr als positives Zeichen für die nächste Landesmeisterschaft ZG 2/3, die in Hohenhorn am 12. Mai 2017 stattfinden wird.

Text und Fotos:  
Ulrich de Vries



Der große Meister, das Lüneburger Urgestein mit dreistelliger BDMP-Mitgliedsnummer, und seine Schülerin beim Fachsimpeln: 52 oder 55 Grain? Sierra Match King oder Berger? Hodgdon oder Vihtavuori? Unausprechliche Zauberformeln - nur für Eingeweihte...



Der Blutdruck steigt, die Herzfrequenz erhöht sich kontinuierlich: Bin ich besser als im letzten Jahr? Reicht es zum dritten Platz? Oder nur zur virtuellen Holzmedaille? Nicht auszudenken: Habe ich etwa vergeigt und bin Letzter?



Die schon etwas geschrumpfte Truppe nach der Siegerehrung mit strahlendem Lächeln - trotz des strömenden Gewitterregens sehr professionell posierend.

Boitzen:

# .30M1 Carbine Schützen eröffnen die Landesmeisterschaften-Saison

Wie in den vergangenen Jahren gewohnt wurden die Landesmeisterschaften durch die .30M1 Carbine 25 und 50m eröffnet. Die Meisterschaften wurden zum 7. Mal im Schießleistungszentrum in Boitzen ausgetragen.

Die Helfer von der SLG Boitzen sorgen für einen perfekten Ablauf des Wettkampfs mit dem kleinen Selbstlader. Nicht nur die Teilnehmerzahl erhöht sich stetig, sondern auch die Ergebnisse werden immer besser.

Auch dieses Jahr wurde der Wettkampf in zwei Klassen ausgeschrieben. Besonders freut uns, dass immer mehr Frauen teilnehmen. Das Schöne an diesem Carbine ist, dass man mal oben auf der Ergebnisliste steht und ein anderes Mal nicht. Die Ruhe und Souveränität, mit der dieser Wettkampf durch die SLG Boitzen ausgerichtet wird, zeigt sich durch die positiven Rückmeldungen. Was eventuell auch mit der gewohnt guten Verpflegung zu tun hat.



Der kommissarische Landessportleiter Arjan Meinders ist sehr zufrieden mit unserem neuen Auswerteraum.

Wegen der noch nicht ganz abgeschlossenen Renovierungsarbeiten wurde im Aufenthaltsbereich eine provisorische Sitzgelegenheit von der SLG

Boitzen geschaffen die trotzdem sehr gemütlich war.

Text und Fotos: Uwe Borchers  
Landesreferent: Adrianus Meinders



30M1 Carbine 25m: 1. Platz SLG Militär Schützen Club Munster e.V. 1.



30M1 Carbine 50m: 1. Platz SLG Militär Schützen Club Munster e.V. 2.

<b>30M1 Carbine 25m Altersklasse</b>		
1. Peter Mende	SLG Uetze	246
2. Günter Ibelings	SLG Harlingerland	230
3. Hans-Jürgen Korbella	SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V	219
<b>30M1 Carbine 25m Schützenklasse</b>		
1. Frank Laue	SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V	258
2. Adrianus Meinders	SLG Boitzen	247
3. Roland Maynard	SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V	247
<b>30M1 Carbine 25m Mannschaft</b>		
1. SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V 2		713
2. SLG Boitzen 1		708
3. SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V 1		704
<b>30M1 Carbine 50m Altersklasse</b>		
1. Peter Mende	SLG Uetze	234
2. Hans-Jürgen Korbella	SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V	224
3. Günter Ibelings	SLG Harlingerland	209
<b>30M1 Carbine 50m Schützenklasse</b>		
1. Roland Maynard	SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V.	240
2. Michael Buch	SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V	236
3. Bernd Leowald	SLG Boitzen	233
<b>30M1 Carbine 50m Mannschaft</b>		
1. SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V 1		696
2. SLG Boitzen		669
3. SLG Uetze		668

## 10. Ewald Dutzke Gedächtnispokal der SLG Stade-Hagen

## Trotz oder auch wegen Ostern ein großer Erfolg

Da wir das Pokalschießen zu Ehren von Ewald immer zum letzten März-Wochenende ausrichten und niemand so richtig auf den Kalender geschaut hatte, dass es das Osterwochenende war, waren wir auf die Beteiligung gespannt. Obwohl der auch gerade wegen Ostern waren wir innerhalb weniger Tage ausgebucht. 273 Starts in fünf Disziplinen.

Es freut uns besonders es schießen immer mehr „Mädels“ auf unseren Wettkämpfen...

Es war wieder ein toller Wettkampf, schade dass ein paar gute Freunde wegen der neuen Freundin oder persönlicher Probleme nicht dabei sein konnten. Es haben sich auch schon viele wieder vorab für unseren nächsten Wettkampf angemeldet. Es fragten sogar schon welche wegen des Herbstpokals nach.

Wir hatten nach der Siegerehrung noch eine Tombola vorbereitet, dank der großzügigen Spenden der Firmen: DWJ, Glock, Heckler & Koch, Frankonia, Pinnecke und Engelhardt und der Bundesgeschäftsstelle des BDMP konnten ein Großteil der noch anwesenden Teilnehmer teils hochwertige Sachpreise mit nach Hause nehmen.

Der Ewald Dutzke Gedächtnis Pokal blieb wie schon in den letzten Jahren



Susanne zeigte allen, wie man die ZG5 gewinnt.

in unserer SLG, Peter Kloose hatte das beste Gesamtergebnis geschossen.

Viele Bilder und ganz neu, ein toller Film von diesem Pokalschießen auf unserer Internetseite <http://www.slg-stade-hagen.de/>

Text: Jens Müller

Fotos: Frank Bencke



Der Sieger Peter Kloose mit Pokal.



Die LAR PP1 wird bei uns immer beliebter.



Andrea fühlte sich, wie man sieht, richtig wohl bei uns.



Von der Oberlausitz bis zur Unterweser - vier Bundesländer, fünf Vereine, über 45 Schützinnen und Schützen mit Kindern und Kegeln: Ein perfektes Schützen- und Familienfest, bei dem der Spaß und die Geselligkeit nicht zu kurz kamen!

## 4. Nordhäuser Vergleichswettkampf 2016

Als für Christoph Kolumbus und seine Mannen am 5. Oktober 1492 endlich die Bahamas voraus in Sicht kamen, existierte die Nordhäuser Schützenkompanie bereits seit über 70 Jahren. Man blickt in Nordhausen also zu Recht voller Stolz auf eine sehr lange Schützen-Geschichte zurück, die bis ins Spätmittelalter reicht: Die Schützenkompanie am südöstlichen Harzrand gehört zu den ältesten Schützenvereinen in Deutschland!

Diese jahrhundertelange Tradition geriet auch während der DDR-Jahre nicht in Vergessenheit, als Schützenvereine verboten und nur innerhalb der Gesellschaft für Sport und Technik (GST) mit Kleinkaliberwaffen geschossen werden durfte. 1967 wurde die „Nordhäuser Schützenkompanie von 1420“ mit Sitz in Bad Sachsa durch im Westen lebende ehemalige Nordhäuser neugegründet; in den Folgejahren bis zur Wende genoss man die Gastfreundschaft der Niedersachsen in Sichtweite der innerdeutschen Grenze. Nach der friedlichen Revolution von 1989 erfolgte eine weitere Neugründung in Thüringen; eine kurze Zeit existierten zwei befreundete Vereine unter gleichem



Verflucht schnell die Dinger! Oder verdammt hoch. Oder beides.

Namen, bis 1991 die endgültige Vereinigung vollzogen wurde.

Mitte der 1990er Jahre knüpfte man dann Kontakte zu anderen Schießsport-Vereinen in Ost und West, man besuchte sich gegenseitig und trug Wettkämpfe aus. Eine neue länderübergreifende Traditionslinie ent-



Selmar Husung, Leiter SLG Parabellum Nordhausen: „And the winner is...“

stand, die mittlerweile auch bereits drei Jahrzehnte umfasst. In diesem Jahr waren drei Tage der Militärschützenclub Munster (Niedersachsen), die SLG Unterweser (Bremen/Bremerhaven) und Schützen aus Cunewalde und Löbau (Sachsen) zu Gast bei der SLG Parabellum Nordhausen (Thüringen), um zu fachsimpeln, zu klönen und um in Erinnerungen zu schwelgen.

Im Mittelpunkt des 4. Nordhäuser Vergleichsschießens am 16. April 2016 standen aber natürlich nicht die alten und neuen Geschichten, das gemütliche Beisammensein oder das grandiose Buffet am Abend des Wettkampftages - im Mittelpunkt standen unser

faszinierender Sport und die Disziplinen Trap, PP 1, DG 1 und DG 1 mod. Halbautomat.

Weitere Fotos unter <http://www.slg-munster.de/Seiten/aktuelles.html>

Text und Fotos:  
Ulrich de Vries, MSC Munster



Medaillen, Nordhäuser Roggen - und vier Guillotinen ...

## LM PP1-NPA-SM-OS: Spannend...!

Die diesjährige Landesmeisterschaft „LM PP1-NPA-SM-OS„ wurde am Wochenende 1. bis 3. April wieder einmal in der Raumschießanlage des SV Enzian Spesbach e.V. abgehalten. Unter der bewährten Leitung des zuständigen Landesreferenten Thomas „Bimbo“ Frank fanden sich unsere Schützenkameraden zu 361 Starts ein. Dank der freundlichen Unterstützung durch zahlreiche angehende Schießleiter, die den ROs zur Seite standen, verlief alles in gegenseitiger Rücksichtnahme und zügiger Abwicklung. Das frühlinghafte Wetter sorgte für gute Laune und dafür, dass fast alle Angemeldeten auch teilnahmen.

Zum Helfer-Team ‚im Pulverdampf‘ gehörten auch Landesverbandsleiter Uwe Wandernoth und Landessportleiter Helmut Hörig. Letzterer war etwas angegriffen wegen seiner eigenen nicht ganz überragenden Schießleistung. (Mach’ Dir nichts draus, Helmut! Wir haben alle mal einen schlechten Tag!) Uwe nutzte die Zeit, um anderen Landesreferenten, wie z.B. Wolfgang Hautz, die neueste Fassung von EasyScore auf den Laptop zu spielen.



*Raumschießanlage eignet sich sehr gut für Mehrdistanzendisziplinen.*

Margots Seite stand ihr Mann, Heinz Schneider, Vorstand des Vereins und amtierender Deutscher Meister im Skeet, Kal. 12 und Doubles. Sein Blut floss leider, als er sich beim Spülen von Gläsern der 0,4 Liter Klasse in der Küche an einem Glas verletzte. (Gute Genesung, lieber Heinz!).

Abschuss. Bei der letzten Jahreshauptversammlung ist die Überprüfung in dieser Disziplin angekündigt worden - jetzt wurde sie mit dem neuen Messgerät des Landesverbandes durchgeführt. Thomas Frank unterstellt keine böswillige Absicht, sondern eher Unkenntnis, was die vorgeschriebene Mindest-Energie der benutzten Waffen betrifft. Somit ist festzuhalten, dass die Regelkonformität eingehalten wurde.



*Landessportleiter Helmut Hörig - er wertete die Ergebnisse aus.*

In der Rolle der Gastgeber glänzte die gute Seele der Küche, Margot Schneider, nebenbei auch noch Schatzmeisterin des Vereins und aktive Skeet-Schützin, laut Auskunft ihres Mannes ‚in den oberen Rängen‘. An

So weit so gut. Leider aber musste Thomas Frank 11 DQs in der Disziplin Super Magnum verzeichnen. Dabei ging es nicht um Sicherheitsverstöße, sondern die Einhaltung der Mindestenergie von 1200 Joule beim



*Landesreferent Thomas „Bimbo“ Frank leitete den Ablauf souverän!*

Bedauerlich ist, dass deswegen Starts zurückgezogen wurden von Kameraden, die mit der Waffe eines anderen Schützen antreten wollten.

Das Schießen mit Extremladungen, gerade im Kal. 44 Mag., kann we-



Heinz Schneider, half auch bei der Schießkartenausgabe.



Immer freundlich, stets hilfsbereit: Margot Schneider, die Küchenfee!

gen des starken Rückschlags sehr schmerzhaft sein. (Vorsicht vor Gummigriffen mit Riffelung!) Thomas Frank berichtet von einer neuen 44er Waffe, die bereits nach 10 Schuss den Dienst einstellte. Sein Rat: Jeder, der diese Disziplin schießen möchte, sollte auf Waffen größeren Kalibers zurückgreifen, oder besonders langläufige Revolver erwerben, bei denen

**Der SV Enzian Spesbach e.V. in wenigen Zahlen:**

Vorsitzender Heinz Schneider,  
60 Mitglieder,  
Raumschießanlage mit 12 x  
25-Meter Mehrdistanzenbahnen,  
Fallscheibenanlage

man auf die Pressladungen verzichten kann.

Das beste Ergebnis schoss erwartungsgemäß Manuel Wagner mit 300 Ringen in PP1 OS. Herzlichen Glückwunsch, Manuel!

*Text und Fotos:  
Thomas Brammer-Türck,  
Landesmedienreferent*

## Osterschiessen 2016 (Skeet) in Baumholder

Immerhin 32 Schützen aus den USA, Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen hatten sich zusammengefunden. Bei kühlem und trübem, aber trockenem Wetter schossen die Schützenkameraden auf den Ständen des Rod & Gun Clubs Baumholder auf die Wette, äh, pardon, um Ostereier.

Erwartungsgemäß belegten Schützen der SLG Saarpfalz e.V., von denen einige der National Skeet Shooting Association mit Sitz in San Antonio, Texas, angehören, die vorderen Plätze.

Der 1. Platz ging an Uwe Wandernoth (46 von 50 Scheiben), Zweiter wurde Heinz Schneider (45 von 50 Scheiben) und den 3. Platz belegte Manfred Ritzmann (44 von 50 Scheiben).

Für jede getroffene Scheibe erhielt der jeweilige Schütze ein Ei, entwe-



Die Teilnehmer vom Osterschiessen.

der roh, gekocht oder gekocht mit Farbe. Der Eintrittslös ging in Form von Naturalien wie Dosenwurst oder Nudeln wieder an die Schützen zurück.

Bewirtet wurden die Kameraden mit Grillwürstchen von Holger - Dank dafür! Ebenso wird den Gebrüdern

Hoff für die Lieferung der Eier, Nudeln und Wurst gedankt, ebenso wie dem Management des Rod & Gun Clubs Baumholder für einen wirklich gelungenen Skeet Tag.

*Text und Foto:  
Uwe Wandernoth*

Alle SLG`s und Einzelschützen.

1. SLG-Ludwigshafen

SLG-Leiter

Manfred Hautz

Horst-Schorck-Str. 11

67069 Ludwigshafen-Oppau

Telefon 0621-652593

## Hallo Schießsportfreunde

Hiermit laden wir, die SLG-Ludwigshafen, Euch herzlich zum

# 4. Pfalzpokal

nach Ludwigshafen ein.

Disziplinen: ZG 1 / ZG 2 u. ZG 3 auf reduzierte Scheibe. (ZG 5 Scheibe) / ZG 4

Entfernung: 100 m

Ort: Schützengesellschaft Ludwigshafen 1851 e.v.  
Speyerer Straße 217, 67071 Ludwigshafen

Startgeld: 9 € je Schütze und Disziplin

Termin: Sa., 22. Oktober 2016, Beginn 9.00 Uhr - 18.00 Uhr

So., 23. Oktober 2016, Beginn 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Ehrenpreise: Einzelwertung 1. Platz Pokal, 2. und 3 Platz Pokal oder Medaillen  
1. - 10. Platz Teilnahmeurkunde.

Ab Platz 11 kann, vor Ort, eine Teilnahmeurkunde ausgestellt werden. Allerdings müssen wir hierfür 1 € Unkostenbeitrag berechnen. Eine Nachsendung der Teilnahmeurkunden ist nicht möglich.

Mannschaftswertung 1.-3. Platz eine Urkunde je Mannschaft. Auf Wunsch können auch hier mehrere Teilnahmeurkunden ausgestellt werden.

Meldeschluss: 5. Oktober 2016, Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

### Bitte die Anmeldungen mit Startzeitwunsch an:

Volker.Malkmus@t-online.de

### Die Startgelder / Unkostenbeitrag bitte auf folgendes Konto überweisen:

Manfred Hautz, Konto-Nr. 90412205, BLZ: 67090000, VR-Bank, Verwendungszweck: Pfalzpokal

### Regeln:

**Die gesetzlichen Vorgaben im Umgang mit Waffen und Munition sind strikt einzuhalten.**

**Alle Disziplinen werden gemäß Sportordnung des BDMP geschossen.**

Außerdem sind die Hinweise der Standaufsicht ist zu beachten.

### Verpflichtung:

Mit der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer

- Die Wettkampfregeln gem. Ausschreibung und ggf. erforderliche Änderungen.

- Die Veröffentlichung der notwendigen Daten in den Ergebnislisten  
im Internet und in den Printmedien.

- Die Veröffentlichung seines Bildes im Internet und in den Printmedien

Die SLG-Ludwigshafen würde sich freuen, Euch zu unserem Vergleichsschießen begrüßen zu dürfen.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Schützengruß

1. SLG-Ludwigshafen

Volker Malkmus

# Hessen hat gewählt!

Am Sonntag, dem 13. März 2016 fand der bisher bestbesuchte Landesdelegiertentag des BDMP Landesverbands Hessen (mit 63 von den angemeldeten 70 Delegierten) in Alsfeld-Lingelbach statt.

Auf der Tagesordnung standen u.a. auch die Neuwahlen des Vorstands, bestehend aus dem kommissarischen Landesverbandleiter Jan Klüh, komm. stellvertretenden Landesverbandleiter Sven Kuske, dem Landesschriftführer und komm. Landesschatzmeisters Ewald Wojtke sowie dem Landessportleiter Jürgen Schneider.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle nicht nur an die 63 Delegierten, die sich die Zeit genommen haben, an dieser Versammlung teilzunehmen, sondern auch an die beiden Vizepräsidenten David Brandenbur-

ger und Helge Peters, die durch die Versammlung und die Wahl führten.

Seit der letzten Wahl im Jahre 2011 hat das Land Hessen erfreulicherweise eine positive Mitgliederentwicklung zu verzeichnen, was nicht nur dazu führte, dass sich die Finanzen positiv entwickelten, sondern auch, dass einiges an Arbeit bewältigt werden musste. So hat der Vorstand, der seit Oktober 2015 zum größten Teil kommissarisch eingesetzt war, in den fünf Jahren, viel geschafft.

Neben zahlreichen Sitzungen, Tausenden von E-Mails und hunderten Waffenbefürwortungen haben sie selbstverständlich auch noch zusammen mit den Landesreferenten eine hohe Anzahl an Wettkämpfen ausgerichtet. Zudem wurden von ihnen auch verschiedene Formulare wie die Antragscheckliste erstellt, die es den BDMP-Mitgliedern vereinfacht, den hohen Anforderungen der Bürokratie gerecht zu werden.

Aber nicht nur über seine Arbeit hat der Vorstand berichtet, sondern auch über den Ausbau des Schießstands in Alsfeld wurde eingehend diskutiert; mit einem Ausblick auf den Ausbau

des ein. Dazu hatten sich die beiden BDMP-Mitglieder Matthias Faust und Jürgen Koch bereit erklärt, Helge Peters bei der Wahl als Beisitzer zu assistieren. Es stellte sich für das Amt des Landesverbandleiters Jan Klüh zur Wahl, für den stellv. Landesverbandleiter konnten die Stimmen für Sven Kuske und Ralf Schwarz abgegeben werden. Für das Amt des Landessportleiters kandidierten ebenfalls zwei Mitglieder, Jürgen Schneider und Daniel Hofmann während sich Ewald Wojtke zur Wahl des Landesschatzmeisters stellte. Zudem trat Viktoria Steinheuer für das Amt des Landesschriftführers an.



Der neue LV-Vorstand, v.l.: Viktoria Steinheuer (LV-Schriftführerin), Sven Kuske (stellv. LV-Leiter), Jan Klüh (LV-Leiter), David Brandenburger (VP-Verwaltung), Ewald Wojtke (LV-Kassenwart), Helge Peters (VP-Sport), es fehlt notfallbedingt Jürgen Schneider (LV-Sportleiter).

des Standes bis Herbst 2016. Im Rahmen dessen wurden auch Terminverschiebungen mancher Wettkämpfe thematisiert, zu denen Details und Aktualisierungen auf der Website des LV-Hessen zu finden sind.

Einen großen Teil der Versammlung nahmen die Neuwahlen des Vorstan-

**Henke** ✓Optik ✓Reinigung  
✓Waffen ✓Wiederladen

**RIFLEREST**

*variabel  
robust  
zuverlässig*

[www.henke-online.de](http://www.henke-online.de)  
Postfach B1141 • 49753 Werlte • Tel.: 05951/9599-0

Mit nur wenigen Enthaltungen wurde der Vorstand wie folgt gewählt:

Landesverbandleiter: Jan Klüh; stellv. Landesverbandleiter: Sven Kuske; Landesschatzmeister: Ewald Wojtke; Landessportleiter: Jürgen Schneider; Landesschriftführer: Viktoria Steinheuer.

Herzlichen Glückwunsch!

Der Vorstand bedankt sich sehr für das entgegengebrachte Vertrauen und sieht positiv auf die Zusammenarbeit in den nächsten fünf Jahren.

Das Protokoll zum Landesdelegiertentag kann auf der Website des Landesverband Hessen im Bereich „Downloads“ eingesehen werden ([www.bdmp-hessen.de](http://www.bdmp-hessen.de)).

Text: Viktoria Steinheuer  
Foto: Kelly Raak

# Pulverdampf auf dem Krahnberg

An einem kühlen Wochenende im April trafen sich auf dem Krahnberg die Schwarzpulverschützen des Landesverbandes Thüringen zu ihrer Landesmeisterschaft.

In den verschiedenen Disziplinen der Lang- und Kurzwaffe wurden die Landesmeister 2016 ermittelt.

Der durchführende Schwarzpulverreferent Andreas Hübel war mit der Durchführung des Wettbewerbes sehr zufrieden, aber nicht unbedingt mit der Anzahl der Teilnehmer.

Er hätte sich gewünscht, dass noch einige Aktive das Angebot der Landesmeisterschaft wahrgenommen hätten.

Auch im nächsten Jahr wird die Landesmeisterschaft wieder auf dem Krahnberg durchgeführt, vielleicht mit dem ein oder anderen Teilnehmer mehr.

Ein Dankeschön an alle Teilnehmer und herzlichen Glückwunsch an die Sieger und Platzierten.

*Text: A. Voigt  
Referent Öffentlichkeitsarbeit  
im LV Thüringen*

**Henke**  
Jagd & Schießsport

- Optik
- Waffen
- Reinigung
- Wiederladen

**Nichts mehr verpassen!**  
Neuheiten, Informationen  
und interessante Angebote  
in unserem Newsletter-Service.

Postfach B1141 • 49753 Werlte • Telefon: 05951/95 99-0

## Ergebnisse LM 2016 Schwarzpulverdisziplinen

### Perkussions-Freigewehr 1

Landesmeister	Steffen Bischof	SLG Schauenburg Horst	95 Ringe
Platz 2	H.-Jürgen Ehrhardt	SLG Drei Gleichen	90 Ringe
Platz 3	Simone Sillmann	SLG Rennsteigschützen	84 Ringe

### Perkussions-Freigewehr 2

Landesmeister	Holger Hannß	SLG Drei Gleichen	88 Ringe
Platz 2	Andreas Hübel	SLG Drei Gleichen Schützen	79 Ringe
Platz 3	Helmut Hösch	SLG Drei Gleichen	56 Ringe

### Schwarzpulverpatronen Dienstgewehr

Landesmeister	Helmut Hösch	SLG Drei Gleichen	161 Ringe
Platz 2	Holger Hannß	SLG Drei Gleichen	151 Ringe
Platz 3	Andreas Hübel	SLG Drei Gleichen Schützen	129 Ringe

### Vorderlader Pistole 1

Landesmeister	H. Jürgen Ehrhardt	SLG Drei Gleichen Schützen	88 Ringe
Platz 2	Mario Sillmann	SLG Rennsteigschützen	81 Ringe
Platz 3	H. Jürgen Stöckel	SLG Drei Gleichen Schützen	76 Ringe

### Vorderlader Dienstrevolver

Landesmeister	Friedbert Anschütz	SLG Combat Reinhardsbrunn	90 Ringe
Platz 2	Detlev Stauch	SLG Werratalschützen	82 Ringe
Platz 3	Simone Sillmann	SLG Rennsteigschützen	77 Ringe

### Mannschaftssieger

Perkussions-Freigewehr I	SLG Drei Gleichen Schützen 2011 e.V.
--------------------------	--------------------------------------



## SONDERGRÖSSEN

für Ihre gewerblichen Anzeigen in der VO sind möglich.

Sprechen Sie uns einfach an und lassen sich beraten.

# 1. Schießtraining unter Anleitung erfahrener Schützen und Ausbilder

...ruhig atmen, auf die Fußstellung achten, Körperspannung erzeugen und halten, diese und ähnliche Kommandos waren zu hören.

An einen Samstag im Mai wurden diese Hinweise bei einem Schießlehrgang von den Teilnehmern auf dem Schießzentrum des BDMP in Trügleben umgesetzt.

Zum ersten Mal wurde ein solches Schießtraining unter Anleitung vom Landesverband Thüringen auf dem Krahnberg ausgeschrieben und durchgeführt.

Schnell waren die dafür vorgesehenen Plätze ausgebucht, anfangs wurde nicht mit einem so großen Interesse gerechnet. Für die durchführenden Ausbilder war es eine gute Erfahrung, dass dieses angebotene Training angenommen wird.

Nach einer kurzen Einweisung bezüglich Sicherheit und Ablauf des Trainings ging es dann auch gleich los.

Als Einstieg wurde von allen Teilnehmern ein Dienstpistole 2 Wettkampf geschossen. Dabei wurde der Ist-Stand jedes einzelnen Schützen notiert und analysiert, um dann später auf jeden Einzelnen konkret eingehen zu können. Die Leistungsunterschiede der Schützen waren sehr weit gefächert.

Danach wurden die Grundlagen erläutert und ein systematisches Training angeboten. Hierbei wurde sehr viel Wert auf eine optimale Schießtechnik, Beinstellung, Körperspannung und Griffhaltung gelegt.

Vor und zwischen den einzelnen Übungen wurde über Sicherheitsaspekte, disziplinspezifische Besonder-

heiten, Sportordnung sowie bessere Zeiteinteilung, Vorbereitung und Ausrüstung referiert.

Der Schwerpunkt lag zudem auf der Analyse von individuellen Fehlern jedes Einzelnen. Die Schießleiter gaben Tipps und Hinweise für eine zielgerichtete Trainingsgestaltung.

Am Ende des Lehrgangs standen viele Erkenntnisse, die in weiteren eigenen Trainings vertieft und gefestigt werden sollten.

Das Ausbildungsteam bedankt sich bei allen Teilnehmern für die Aufmerksamkeit und Umsetzung der gegebenen Tipps und Hinweise bzgl. eines effizienten und erfolgreichen Schießtrainings

*Text: T. Berlet und A. Voigt  
Foto: T. Berlet*



Teilnehmer und Ausbilder des ersten geleiteten Schießtrainings 2016.

Plötzlich und unerwartet verstarb unser Schützenkamerad



## Gustav Leute

\* 12. Februar 1927 † 21. Februar 2016

Wir verlieren in ihm nicht nur einen Kameraden  
sondern auch einen guten Freund.

Unser Mitgefühl gilt auch seiner Familie.



*Die Mitglieder der  
SLG Alemannische Wäldler*

Nachruf

Wir trauern um unser Mitglied

## Werner Schulz

\* 29. Juli 1931 † 24. März 2016

Wir haben einen guten Freund und Kameraden verloren.  
Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Die Mitglieder der  
SLG Bad Hamm-Lippe*

Die SLG Zehlendorf trauert um ihren Schützenbruder

## Hans-Jürgen Epping

der uns ganz unerwartet verlies.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

*Die Mitglieder der SLG Zehlendorf*

Nachruf

Die SLG SG Hamm trauert um ihr Mitglied  
und geschätzten Freund

## Siegfried Rinne

\* 4. Juli 1951 † 5. April 2016

Durch einen tragischen Unfall wurde er aus dem  
Leben gerissen.

Er wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und Familie.

*Im Namen aller SLG Mitglieder der  
SLG SG Hamm  
Frank Lindek, SLG Leiter*

Nachruf

Wir trauern um unseren Vereinskameraden, und Gründungsmitglied

## Klaus Schulz

Er verstarb völlig unerwartet am 15. Februar 2016.

Klaus war ein leidenschaftlicher Sportschütze und Jäger.

Als Mitgründer der SLG Hameln und Teilnahme an vielen  
Wettkämpfen des BDMP e.V. war er auch über den Landesverband  
Niedersachsen-Bremen bekannt.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

*Die Mitglieder der SLG Hameln e.V.*

Unser Freund, Kamerad und Schützenbruder

## Jakob „Jockel“ Metz

\* 12. Januar 1955 † 31. Mai 2016

hat diese Welt verlassen und ist heimgegangen.

„Jockel“, Dein Name ist ein Begriff geworden,  
von der Nordsee bis zum Bodensee,  
jeder hat gleich Dein Bild vor Augen. Fröhlich, direkt,  
unverwechselbar, so bleibst Du bei uns!

...können Dir die Hand nicht geben  
bleib Du im ewigen Leben unser guter Kamerad...

*Für die SLG Baden e.V.  
Georg Nimesheim (Vorsitzender)*

Nachruf

## Werner Bonmann

Die Mitglieder der SLG Hardtwald e.V. trauern um ihr Gründungsmitglied  
und Freund Werner Bonmann, der am 28. April 2016  
im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Er war ein Kamerad, der sein großes fachliches Wissen und Können gerne an  
unsere Mitglieder weitergegeben hat.

In seinen Stammvereinen, der SVgg Eppelheim und der SG Schwetzingen,  
wurde er als Ehrenmitglied geführt.

Sein Motto war: Von der Jugend bis ins Alter schieß ich Walther.

*Für die SLG  
Adolf Kolb (SLG Leiter)*

Der An- und Verkauf erfolgt nach den Bestimmungen des Waffengesetzes. Zum Erwerb von Schusswaffen und Munition ist eine Erwerbserlaubnis notwendig. - Bitte beachten Sie, für alle Anzeigen mit folgendem Symbol **!/-** gilt: **Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis!**

## Ankauf

- Suche Zielfernrohr:  
SWAROVSKI Zielfernrohr mit Leuchtabse-  
hen, PVI-2, 6-24 x 50 L,  
TDS - 4l oder anderes Absehen  
Mobil +49 15775778217  
E-Mail: h.sponfeldner@gmx.de
- Suche Fachmann mit Erlaubnis zur  
**Waffenänderung** (Kal. 9 mm Platz).  
Erlaubnis vorhanden.  
Wilfried Neuerer  
Tel. 0171/7804110

## An- und Verkauf Waffen u. Munition

- Vernichtung
- Dekoumbau
- Sammlungsaufösungen
- Erbwaffen • Verwahrung
- Lehrgänge nach  
§32 SprengG. und  
§7 WaffG.

**WAFFEN WINTER**  
61184 Karben  
Tel. 0 60 39 / 37 74  
mail@waffen-winter.de

Karton 50 St.: 10,- €  
- 100 St. 9x19 Luger von S&B  
Zuverlässige Präzision, kein aufpuzen und  
geringe Laufverschmierung.  
Pro Packung = 25 Patronen: 6,- €  
- 100 St. wiedertadbar, Sellier & Bellot  
8x57 IS Geschoss 12,7 g / 196 gr.,  
Büchsenpatronen - 50 St. für 25,- €  
- 200 Schrotpatronen 12/70, 2,4 mm, 32 g,  
380m/s, rauchloses Pulver, klimabeständig,  
wasserabweisend, große Reichweite.  
Karton zu 10 St.: 2,- €  
Helmut Windolph  
Mobil: 0151/21764642 oder  
E-Mail: windolph.1@gmx.de

**!/-**  
• Wegen Aufgabe des Schießsports verkaufe  
ich mein ZG1-Gewehr, Schwedenmauser  
M96/38 mit Leupold std-Montage u. Leu-  
pold Zielfernrohr Vari-X3 3.5-10x40 Tactical  
(hohe Verstelltürme). Das Gewehr hat eine  
Systembettung, Lauf frei schwingend, Züge  
u. Felder scharfkantig, spiegelblank.  
Preis: 650,- €  
Ulrike Hippenstiel  
Tel. 0151/70107293

**!/-**  
• Verkaufe KK-Einzelladerbüchse,  
VEB Ernst-Thälmann Werk Suhl,  
Mod.: IV Haenel-K.K.-Sport, Kal.: .22,  
Nr.:14408,  
Fallblockverschluss, mit Zielfernrohr, Diop-  
ter-Teile ebenso vorhanden.  
Druckpunktabzug, Holz-Schaft mit Pisto-

lengriff, Fischhaut und Gummikappe, Rie-  
menbügel, die Stahlteile brüniert, ge-  
braucht, gut bis sehr guter Erhaltungs-  
zustand, die Stahlteile stellenweise leichte  
Gebrauchsspuren, der Lauf innen blank der  
lackierte Schaft mit Gebrauchsspuren,  
Zielfernrohr 3x-9x.38 Sportview Bushnell,  
Preis: 550,- €.   
E-Mail: frejoestein@outlook.de

**!/-**  
• Verkaufe gegen Gebot:  
Diana-Leuchtpistole, Kal. 4 (BW) und  
Walther OSP, kaum gebraucht (Kal. 5,6  
mm, kurz) Trefferlage hervorragend.  
Wilfried Neuerer  
Tel. 0171/7804110

**!/-**  
• Verkaufe:  
SL 7 , 308 Win., neuwertig, div. Magazine,  
Tragerriemen VB: 950,- €  
SL, HK 770, 308 Win. guter Zustand, mit  
variabl. ZF S&B, 2,5 - 10 x 56, Feuer-  
bremse, Tragerriemen, VB: 1.200,- €  
SL, Anschütz Mod. 520, .22 lfb,  
VB: 180,- €,  
EL, Anschütz Wettkampf, .22lfb mit Diop-  
ter, VB: 240,- €  
Pistole, Browning 7,65, (.32 Browning),  
VB: 120,- €  
Pistole, Erma, .22 lfb, VB: 100,- €  
Flinte, Winch., Mod. 23, Querflinte,  
12/76, selektiver Einabzug, VB: 990,- €  
Tel. 0175/9313013

## Verkauf

- !/-**
- Zu verkaufen:  
SIG 550 Match Kempf 223 Rem.  
- Matchklappschaft, Matchgriff,  
- Pistolengriff  
- Original Klappschaft  
- Original Dreistellungsvisier  
(Hiendlmayer), Ringkorn klappbar  
- Zweibein Parker-Hale  
- zwei Magazine 10, 15  
- Hülsenfänger  
- Stanag-Montage  
- Montageringe 30mm (Hiendlmayer)  
- Stanag ZF-Träger mit 34mm Ringen und  
Vorneigung  
- Spezialanfertigung für ZG (damit das Drei-  
stellungskorn nicht abgebaut werden  
muss wenn ZG geschossen wird)  
Preisvorstellung VB: 3890,- €  
Bei Interesse können Fotos angefordert  
werden unter: Troeper@gmx.net oder  
Thorsten Röper  
Tel. 040/6426482 ab 19.00 Uhr

- !/-**
- Verkaufe wegen Kaliberwechsel/  
Überbestand folgende Munition:  
- 200 Schuss „DAG“ Plastik-Training Übungs-  
patronen (Blau) Kaliber .308 Winchester  
(7,62x51) Dynamit Nobel-Troisdorf, Muniti-  
on ist schon älter, datiert 1989,

## Geschosse, Optik, Reinigung

**Super Preise**

Schaut mal vorbei.

[www.bullet-and-brass-shop.de](http://www.bullet-and-brass-shop.de)

### Beratung in:

- Finanzierung
- Organisation
- Personalmanagement
- Controlling
- Coaching u. Mediation



### Herbert Kring

Diplom-Betriebswirt  
Diplom-Ökonom

Hochstraße 3 • 57290 Neunkirchen  
Postfach 1347 • 57274 Neunkirchen  
Fon: 02735/657142  
Fax: 02735/657208

Mobil: 0172/6774151  
E-Mail: k-plus@t-online.de

# Zwei starke Marken bei Frankonia

Alle Artikel außer Nr. 4 und 5:

**Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbsberechtigung.**  
Bitte Erwerbsberechtigung mit einsenden.

**1 CZ 75 SP-01 Shadow „Mamba“**  
Kaliber 9 mm Luger. Das bekannte Pro Tuning Modell ist durch die Verwendung von eingepassten, original Tuningteilen aus dem offiziellen CZ-Programm ideal für das dynamische Schießen – für die Disziplin „IPSC Production“ zugelassen. Verwendete CZ-Tuningteile unter Mithilfe der Werksschützen des CZ Shooting-Teams entwickelt: Optimierter Federkit, verbesserter DA/SA-Abzug mit CZ Custom Hammer, griffige und schlanke Alu-Griffschalen aus dem CZ Custom-Shop. Kontrastreiche Visierung durch Hiviz-Korn mit roter Einlage. Magazinkapazität 18 Patronen. Lauflänge 120 mm, Gewicht 1,2 kg. Lieferung inklusive 2 Reservemagazine und Schussbild.  
**Nr. 147354-72**

**2 TOPSHOT COMPETITION Faustfeuerwaffenpatronen**  
Matchpatronen, entwickelt für das präzise Scheibenschießen. Hochwertige Komponenten sind Garant für eine leistungsstarke Patrone. Messinghülse, Boxerzündung. Packungsinhalt 50 Stück.  
**Kaliber 9 mm Luger**  
8 g, Vlm. **Nr. 160513-72**  
**Kaliber .45 ACP**  
14,6 g, Vlm. **Nr. 171543-72**

**3 TOPSHOT COMPETITION KK-Patrone Target Standard Velocity .22 IfB.**  
Preisgünstig und damit ideal für Training und Wettkampf. Weich schießend, mit herausragender Präzision. Auf modernsten Maschinen unter Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien gefertigt.  $V_0 = 326$  m/s, Geschossgewicht (Blei-Rundkopf) 2,6 g/40 grs. Inhalt 50 Stück. **Nr. 166449-72**

**4 TOPSHOT COMPETITION Elektronischer Gehörschutz M3**  
Mit Stereoqualität in beiden Ohrkapseln. Umgebungsgeräusche werden verstärkt, die Mikrofone jedoch bei einem Lärmpegel über 85 dB innerhalb von Millisekunden abgeschaltet. Lautstärke getrennt regelbar. Betrieb über 4x AAA-Batterien, nicht im Lieferumfang enthalten. **Nr. 153543-72**

**5 TOPSHOT COMPETITION Wettkampfgeschosse**  
Packungsinhalt 500 Stück. Das verkupferte „High-Speed“-Geschoss setzt Maßstäbe im Wiederladen. Geschossaufbau: Bleikern, Kupfermantel (Geschoss komplett ummantelt) und Spezialbeschichtung. Verminderte Laufabnutzung – keine Bleiemission (sauberer Schießstand) – höhere Präzision. Die CuHS-Geschosse dürfen laut DEVA-Gutachten auch auf Schießständen verschossen werden, auf denen Mantelgeschosse verboten sind. Sie vereinen die Vorteile der Mantelgeschosse (kein Anschmelzen von Blei am Geschosboden und keine Verbleiung des Laufes) mit denen der Bleigeschosse (laufschonend, präzise, geringer Rückstoß). Made in Germany.  
**Kaliber .356 (9 mm)**  
8,1 g/125 grs. Rd CuHS **Nr. 162386-72**  
9,4 g/145 grs. KS CuHS **Nr. 162390-72**  
**Kaliber .452 (.45)**  
13,0 g/200 grs. SWC CuHS **Nr. 162399-72**



**1**  
CZ 75 SP-01  
Shadow „Mamba“

- professionell getunte CZ 75 SP-01 Shadow
- Wettkampfabzug und Alu-Griffschalen aus dem CZ Custom-Shop
- ideal für die IPSC Production Class

## TOPSHOT COMPETITION

**2**  
Faustfeuerwaffenpatronen



**3**  
KK-Patronen

- weiches Schussverhalten
- hervorragende Präzision
- besonders preisgünstig
- ideal für Training und Wettkampf



**4**  
Elektronischer Gehörschutz M3

Präzision für  
Anspruchsvolle



**5**  
Wettkampfgeschosse

Die gesamte Vielfalt von Pro Tuning und TOPSHOT Competition unter  
**www.frankonia.de**

### Verkauf über den Frankonia Versandhandel und in unseren Filialen

Telefon 0180 / 5 37 26 97\*  
Telefax 0180 / 5 37 26 91\*

\* 14 Cent/min. aus dem Festnetz / Mobilfunk max. 42 Cent/min.

#### Jagd, Ausrüstung und Markenmode:

Berlin • Düsseldorf • Erfurt • Hannover • Kassel • Köln  
Magdeburg • München • Nürnberg Stuttgart • Würzburg

#### Jagd und Ausrüstung:

Bexbach • Bielefeld • Buchholz i. d. N. • Darmstadt  
Dortmund • Freiburg i. Br. • Mülheim-Kärlich • Neu-Ulm  
Reiskirchen • Sanitz • Straubing • Stuhr-Brinkum

# FRANKONIA

**www.frankonia.de**



Verkauf nur an Berechtigte.

1.607,- €



**Modell 629 Classic Champion, Kaliber .44 Magnum**

Der Scheibenrevolver in .44 Magnum 6 1/2"-Lauf (165 mm), Kaliber .44 Magnum, Trommelkapazität: 6 Patronen in ungefluteter Trommel, Gewicht: 1390 g, Finish: Stainless Steel matt, N-Rahmen, Round Butt, LPA Matchvisierung TXT01-07 mit Scheibekorn, Sporthahn und Sportabzug, Nill Match-Master Griff. Art.-Nr. 8950726

1.442,- €



**Modell 686 Target Champion**

Der populärste Scheibenrevolver, welcher in den meisten Großkaliber-Revolverdisziplinen eingesetzt werden kann. Kaliber .357 Magnum, L-Rahmen, 6" Lauf (15,24 cm), RB, GB, AS, FL, TT, NILL "Match Master"-Holzgriff, Trommelkapazität: 6 Patronen, Gewicht: 1.305 g, LPA Matchvisierung TXT01-07 mit Scheibekorn, breitem Sport-Hahn und Sportabzug. Art.-Nr. 8950257

**Modell 686 International**

Die neueste, optisch ansprechende und darüber hinaus preisgünstige Sonderausführung auf Basis des beliebten Sportrevolvers M686. Die hohe Präzision, Zuverlässigkeit und Haltbarkeit machen den M686 "International" zur idealen Großkaliber-Sportwaffe für Einsteiger und Profis. Kaliber .357 Magnum, L-Rahmen, Round Butt, Finish: Stainless Steel/matt-glasperlen-gestrahlt, ungeflutete Trommel für 6 Patronen, verstellbare Visierung mit Scheibekorn, .375" Semi-Target Trigger, geschwärzt, .312" Semi-Target Abzug, geschwärzt, Rosewood Lamine-Schichtholzgriff, Lasering: "686 International" auf dem Lauf, "S&W International"-Logo auf der Seitenplatte, Gewicht: 1.320 Gramm Art.-Nr. 8950732

1.224,- €



**Modell SW1911 Pro Series 5"**

Die optimierte Single-Action-Sportwaffe auf Basis der weltberühmten Pistole M1911 Government. Im Kaliber 9 mm Luger und einer Feuerkraft von 10 + 1 Patronen ist diese Pistole prädestiniert für die aufstrebende IPSC "Classic Division" sowie für viele andere schießsportliche Einsatzmöglichkeiten. Kaliber 9 mm Luger, 5" (127 mm), Finish: Stainless Steel/matt-glasperlen-gestrahlt, außenliegender Auszieher, Laufbuchse, verstellbare Matchvisierung, lange Federführungsstange, langes Beavertail, Jet-Funnel, doppelseitige Daumensicherung, Checkering auf der Griffstückvorderseite, Gewicht: 1.163 Gramm Art.-Nr. 8950723

2.227,- €



833,- €



**Modell M&P 9**

Der Verkaufsschlager aus den U.S.A. - die moderne Dienst- und Gebrauchspistole mit Polymer-Griffstück und Schlagbolzenschloss! Kaliber 9 mm Luger, 4 1/4"-Lauf (10,47 cm), Magazinkapazität: 17 + 1 Patronen, Gewicht: 790 g, auswechselbare Griffriicken in drei Größen: Small, Medium und Large, starre 3-Punkt-Visierung. Diese Pistole ist u.a. beim Los Angeles County Sheriff's Department (LASD) offiziell eingeführt und daher u.a. für die Disziplinen Dienstpistole 1 und 2 des BDMP zugelassen! Art.-Nr. 8950690

**Alljagd Topstar 9 mm Para**

Hohes Qualitätsniveau, ständige Produktionskontrollen, hochwertige Komponenten, sichere Funktion, quecksilberfreie Zündsätze, hohe Eigenpräzision, knallhart kalkulierter Preis. Kaliber: 9 mm Para, Geschoss: Vollmantel 8,0 g. Art.-Nr. 4500558 \*\*  
1.000 Stück **232,- €** 2.000 Stück **434,- €**  
\*\* Originalkarton 1.000 Stück

